



01.-31.01.

Friedland bewegt sich

06.03.

Historische Stadtvertretersitzung

09.06.

Europa- und Kommunalwahl

29.06.

**1. Friedländer DrachenbootCUP
auf dem Mühlenteich**

05.-08.07.

Städtepartnertreffen in unserem Friedland

07.07.

Familientag zum 780. Stadtjubiläum

13.07.

BürgermeisterRADTOUR

10.08.

Sommerfest in Schwanbeck

07.09.

Dorffest in Eichhorst

08.09.

Tag des offenen Denkmals

06.10.

40 Jahre Museum in der Mühlenstraße

11.-13.10.

Nachstellung Manöver

01.12.

zum 235. Geburtstag Friederike Krüger

06.12.

Benefizkonzert des Landespolizeiorchesters
Vredeländer Wiehnacht



► Erreichbarkeit der Mitarbeiter

Stadtverwaltung Friedland und Amt Friedland

Postanschrift:	17098 Friedland Riemannstraße 42		
E-Mail-Adresse:	stadt@friedland-mecklenburg.de		
Öffnungszeiten:	Dienstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr, 13:00 Uhr bis 17:30 Uhr	
	Mittwoch	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr	
	Donnerstag	13:00 Uhr bis 16:00 Uhr	

Nutzen Sie auch gern die Möglichkeit, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter per E-Mail direkt zu erreichen!

Zuständigkeit und Erreichbarkeit der Mitarbeiter der Verwaltung

Bezeichnung der Stelle	Name	Telefondurchwahl	E-Mail
Bereich Bürgermeister			
Vorwahl - 039601			
Bürgermeister/Wirtschaftsförderung	Herr Nieswandt	277-10	f.nieswandt@friedland-mecklenburg.de
Sekretariat Bürgermeister, Gremien, Vereine, Städtepartnerschaften	Frau Prösch	277-10	i.proesch@friedland-mecklenburg.de
Bereich Hauptamt			
Hauptamtsleiterin kommissarisch	Frau Wölk	277-58	u.woelk@friedland-mecklenburg.de
Allgemeine Verwaltung, Fundbüro, Archiv	Frau Richter	277-20	b.richter@friedland-mecklenburg.de
Stadt-, Landentwicklung & Marketing	Frau Rösler	277-75	k.roesler@friedland-mecklenburg.de
Schulverwaltung, Kindertagesstätten, Sport, Lohnbüro	Herr Hinrichs	277-24	c.hinrichs@friedland-mecklenburg.de
Personalamt, Schwimmbad, Museum, Bibliothek, Kultur, Versicherungsangelegenheiten, Wahlen	Frau Hagemann	277-23	a.hagemann@friedland-mecklenburg.de
Meldestelle	Frau Pagel	277-46	meldestelle@friedland-mecklenburg.de m.pagel@friedland-mecklenburg.de
Meldestelle/Gremien/Friedhof	Frau Schmidt	277-47	meldestelle@friedland-mecklenburg.de a.schmidt@friedland-mecklenburg.de
Wohngeld	Frau Friedrich	277-45	wohngeld@friedland-mecklenburg.de s.friedrich@friedland-mecklenburg.de
Standesamt, Friedhof	Frau Minow	277-37	a.minow@friedland-mecklenburg.de
Bereich Bau			
Leiterin Bauamt	Frau Enenkel	277-71	a.enenkel@friedland-mecklenburg.de
Tiefbau, Straßenbeleuchtung, Bauhof	Frau Denter	277-73	u.denter@friedland-mecklenburg.de
Hochbau, Tiefbau	Frau Krüger	277-74	e.krueger@friedland-mecklenburg.de
Vermietung/Verpachtung, Gärten, Garagen, Gemeindehäuser	Frau Salow	277-76	e.salow@friedland-mecklenburg.de
Liegenschaften, Jagdrecht	Frau Arndt	277-77	j.arndt@friedland-mecklenburg.de
Bauleitplanung, Rechtsangelegenheiten, Wahlen	Frau Walter	277-21	a.walter@friedland-mecklenburg.de
Bereich Ordnung			
Leiterin Ordnungsamt kommissarisch	Frau Enenkel	277-71	e.enenkel@friedland-mecklenburg.de
Ordnungswidrigkeiten, Parkerleichterung, Gefahrenabwehr	Frau Dammrose	277-36 277-22	v.dammrose@friedland-mecklenburg.de
Gewerbe, Markt, Gestattungen, Fundtiere, Fischerei	Frau Hasenjäger	277-34	a.hasenjaeger@friedland-mecklenburg.de
Brandschutz, Katastrophenschutz	Herr Drews	277-35	s.drews@friedland-mecklenburg.de
Außendienst	Frau Scholz	277-39	s.scholz@friedland-mecklenburg.de
Spielplätze, Stadtmobiliar	Herr Hardrath	277-36	r.hardrath@friedland-mecklenburg.de
Bereich Finanzen			
Leiterin Amt Finanzen	Frau Wölk	277-58	u.woelk@friedland-mecklenburg.de
Hauptsachbearbeiter			
Geschäftsbuchhaltung, Beteiligung	Herr Kahnt	277-62	m.kahnt@friedland-mecklenburg.de
Zentrale Veranlagung	Frau Bull	277-60	a.bull@friedland-mecklenburg.de
Zentrale Veranlagung	Frau Korff	277-69	i.korff@friedland-mecklenburg.de
Zahlungsverkehr Kasse, Vollstreckung	Herr Hasenjäger	277-66	c.hasenjaeger@friedland-mecklenburg.de
Kassenleitung	Frau Dowe	277-65	s.dowe@friedland-mecklenburg.de
Geschäftsbuchhaltung, Anlagenbuchhaltung		277-82	
Informationstechnologie	Herr Scheibel	277-84	r.scheibel@friedland-mecklenburg.de
Vergabe/Fördermittel	Frau Knuth	277-12	k.knuth@friedland-mecklenburg.de

Sie können jedem Mitarbeiter ein Fax senden. Wählen Sie dazu die Telefonnummer 27794 und die jeweilige Durchwahl des Mitarbeiters.

Amtsvorsteher

Herr Ralf Pedd, Tel.: 0170 8040163, E-Mail: ralf-pedd@t-online.de

Stadtpräsident, Herr Helmut Dröse

Fragen, Anregungen, Anliegen werden gern entgegengenommen. Melden Sie sich per E-Mail unter stadtpraesident@stadt-friedland.de oder per Telefon unter 0172 3827105.

Bürgermeister Gemeinde Galenbeck

Herr Prof. Dr. Jörn Steike, Tel.: 0151 67803184, E-Mail: dr.joern.steike@t-online.de

Bürgermeister Gemeinde Datzetal

Herr Jan Umlauf, Tel.: 0172 7107194, E-Mail: 03960126381@t-online.de

Schiedsstelle des Amtes Friedland

Vorsitzende der Schiedsstelle:
Frau Anja Lentz-Becker
Telefon: 0151 12745820
E-Mail: anja.lentz-becker@schiedsfrau.de
<https://www.friedland-mecklenburg.de/informationen/schiedsstelle>

Schiedsstellentermine erhalten Sie nach Vereinbarung.

Gleichstellungsbeauftragte Frau Klobusinski

Haben Sie Fragen oder ein Anliegen?
Melden Sie sich gern per Mail: gleichstellung@stadt-friedland.de.

Ortsvorsteher der Ortsteile

Für die Ortsteile der Stadt Friedland und der Gemeinde Galenbeck sind von den Einwohnern der jeweiligen Ortsteile Ortsvorsteher gewählt worden. Diese haben die gleichen Rechte und Pflichten wie ein Stadtvertreter, außer das Stimmrecht, und halten die Verbindung zwischen den Einwohnern ihres Ortsteiles und der Verwaltung. Damit Sie die Ortsteilvertreter bei Bedarf für Ihre Probleme oder Anregungen gut erreichen können, hier die Kontaktdaten:

Stadt Friedland

Ortsteil	Ortsteilvertreter/in	Telefonnummer
Brohm	Herr Matthias Gosse	0174 4500305
Schwanbeck	Frau Schulz	0176 63378079
Jatzke	Herr Gäde	0159 044110521
Liepen	Herr Herold	039606 20021
Eichhorst	Frau Kurzke	039606 29131
Genzkow	Frau Müller	0152 03636570
Glienke	Herr Schneider	0178 5488044

Gemeinde Galenbeck

Ortsteil	Ortsteilvertreter/in	Telefonnummer
Galenbeck		
Rohrkrug		
Friedrichshof	Herr Dr. Neubauer	039607 268676
Wittenborn	Frau Richter	039607 265236
Klockow	Herr Koßmehl	0175 7581637
Sandhagen	Herr Bey	0162 8832134
Kotelow	Herr Ollwig	039607 244575
Schwichtenberg	Herr Schnak	039607 26877 0152 2350543
Lübbersdorf	Frau Repetzki	0160 5335792

Ines Prösch

Büro Bürgermeister

Die nächste Ausgabe der „Neuen Friedländer Zeitung“
erscheint
am 23.02.2024

▶ Stadtinformationen

Stadtinformation

Museum der Stadt Friedland

Mühlenstr. 1, 17098 Friedland, Tel. 039601 26779, Mail: museum.friedland@gmx.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr., 10:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 17:00 Uhr

Kinder- und Jugendfreizeitzentrum Salow

Zum Gutshaus 23, 17099 Datzetal, Tel. 039601 20947
Öffnungszeiten:
Mo. und Fr., 15:30 Uhr - 18:00 Uhr,
Di. - Do., 14:00 Uhr - 17:00 Uhr

Stadtbibliothek

Vor dem Walltor 1, 17098 Friedland, Tel. 039601 574157
Mail: bibliothek.friedland@online.de
Öffnungszeiten:
Dienstag 10:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr
Mittwoch 10:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 13:30 - 18:00 Uhr

Stadtinformation

in den Räumen des städtischen Museums
Mühlenstr. 1, 17098 Friedland, Mail: stadtinfo-friedland@gmx.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr., 10:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 17:00 Uhr

ILSE-Bereitschaftsbus:

Mo. - Fr., 08:00 - 18:00 Uhr
Mobilitätszentrale Neubrandenburg: Tel. 0395 - 35 17 63 50

Notrufe **Tel.**
Rettungswache 112
Freiwillige Feuerwehr 112
Polizei 110 oder Tel. 039601 - 3000
ärztliche Bereitschaftshotline: 116 117

Telefon-Seelsorge 0800 1110111 oder 0800 1110222

Elterntelefon „Nummer gegen Kummer“ **0800 1110550**

Kinder-/Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“ 116111

Bereitschaftsdienste für Zahnarzt und Apotheke finden Sie auf unserer Homepage: www.friedland-mecklenburg.de

▶ Grußwort des Bürgermeisters

Auf ein Wort

Wir leben in bewegten Zeiten. Während das Wetter zwischen starkem Frost und schmutzigem Winterwetter hin- und herschwankt und uns damit einen fast normalen mitteleuropäischen Winter beschert, sieht es in Politik und Gesellschaft ganz anders aus. Bauerndemonstrationen, Bahnstreik, Parteineugründungen.... gar nicht so einfach, den Überblick zu behalten. Zumindest freue ich mich darauf, dass wir endlich ein paar Bauvorhaben in Angriff nehmen können, die sich durch verschiedenste Probleme im letzten Jahr



verzögert haben: die Gestaltung des Marktquartiers zwischen Riemann- und Rudolf-Breitscheid-Straße und die Sanierung der Mühlenstraße von der Schwanbecker Straße hin zum Förderzentrum. Auch für die Straße Am Brink in Richtung Gesundheitszentrum werden wir einen dritten Anlauf unternehmen, in der Hoffnung diesmal die Baukosten mit den finanziellen Möglichkeiten unter einen Hut zu bekommen.

Zu Beginn des Jahres möchte ich Ihnen wieder die aktuellen Einwohnerzahlen unserer Gemeinden sowie des Amtes präsentieren.

Diese Zahlen spielen in vielen wichtigen Bereichen eine Rolle wie z. B. bei den Finanzzuweisungen des Landes und den Planungen für Schule, Kita und Hort. Insgesamt lässt sich eine stabile Entwicklung ablesen, was in unserer Region nicht unbedingt selbstverständlich ist und zumindest teilweise spielt auch der Zuzug von Flüchtlingen in den letzten Jahren dabei eine Rolle.

Herzlichst Ihr Bürgermeister
Frank Nieswandt

Einwohnerzahlen Stand 31.12.2023

(Einwohner gesamter Zuständigkeitsbereich = 8.663)

Datzetal

nach Altersgruppen	0 - 3 J.	4 - 6 J.	7 - 16 J.	17 - 25 J.	26 - 65 J.	ab 66 J
OT Bassow	5	3	9	9	71	21
OT Pleetz	5	3	22	4	70	22
OT Roga	1	3	9	10	60	25
OT Sadelkow	2	2	11	5	50	16
OT Sadelkow/Siedlung	-	-	2	1	19	20
OT Salow	13	9	58	28	217	81
Gesamt nach Altersgruppen	26	20	111	57	487	185

Einwohner gesamt je Ortsteil

OT Bassow	118
OT Pleetz	126
OT Roga	108
OT Sadelkow	86
OT Sadelkow/Siedlung	42
OT Salow	406
Gesamt Gem. Datzetal	886

Friedland

nach Altersgruppen	0 - 3 J.	4 - 6 J.	7 - 16 J.	17 - 25 J.	26 - 65 J.	ab 66 J
Stadt Friedland	141	149	526	372	2727	1489
OT Brohm	4	8	17	10	86	41
OT Cosa	13	5	8	4	35	8
OT Dishley	2	-	6	1	28	6
OT Eichhorst	1	2	4	4	71	34
OT Genzkow	3	-	7	8	68	32
OT Glienke	5	4	13	8	85	33
OT Heinrichswalde	2	2	2	3	29	12
OT Hohenstein	-	-	4	3	35	14
OT Jatzke	8	3	29	12	142	38
OT Liepen	-	2	6	4	25	11
OT Ramelow	1	-	3	6	41	16
OT Schwanbeck	1	3	8	14	92	23
Gesamt nach Altersgruppen	181	178	633	449	3464	1757

Einwohner gesamt je Ortsteil

Stadt Friedland	5404
OT Brohm	166
OT Cosa	73
OT Dishley	43
OT Eichhorst	116
OT Genzkow	118
OT Glienke	148
OT Heinrichswalde	50
OT Hohenstein	56
OT Jatzke	232
OT Liepen	48
OT Ramelow	67
OT Schwanbeck	141
Gesamt Friedland + OT	6662

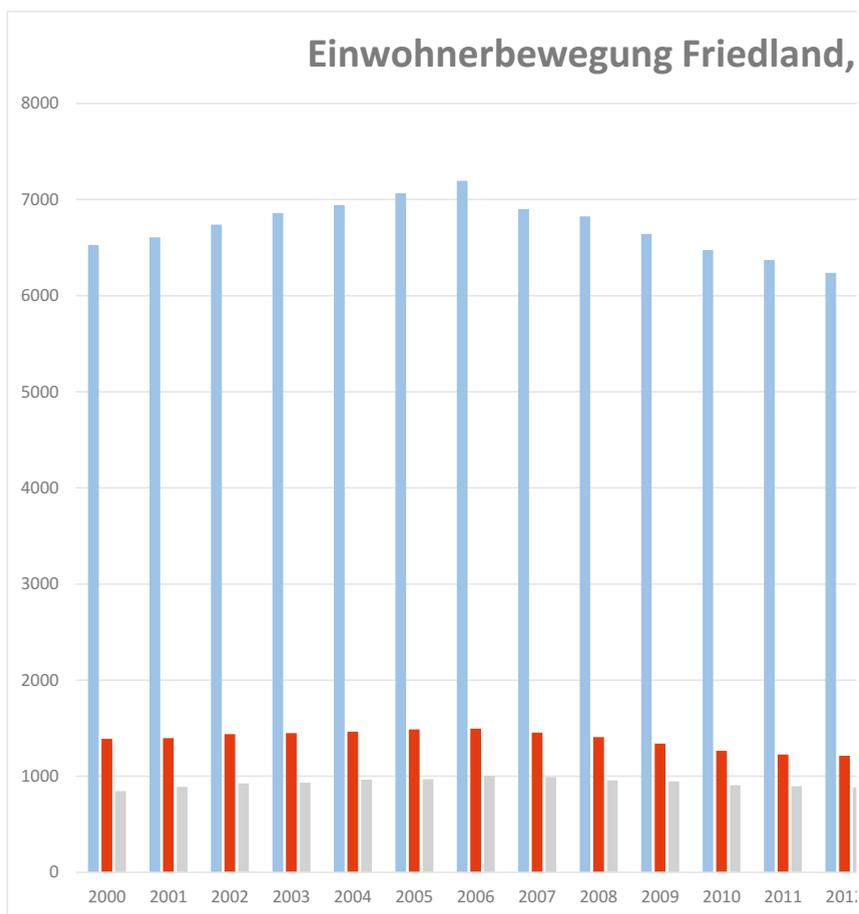
Galenbeck

nach Altersgruppen	0 - 3 J.	4 - 6 J.	7 - 16 J.	17 - 25 J.	26 - 65 J.	ab 66 J
OT Friedrichshof	1	2	1	-	15	7
OT Galenbeck	3	1	4	8	44	16
OT Klockow	6	4	15	4	87	26
OT Kotelow	2	3	12	9	110	46
OT Lübbersdorf	11	7	23	5	112	81
OT Rohrkrug	6	3	8	4	27	5
OT Sandhagen	6	2	8	12	70	20
OT Schwichtenberg	3	2	29	8	136	57
OT Wittenborn	-	-	-	4	27	13
Gesamt Nach Altersgruppen	38	24	100	54	628	271

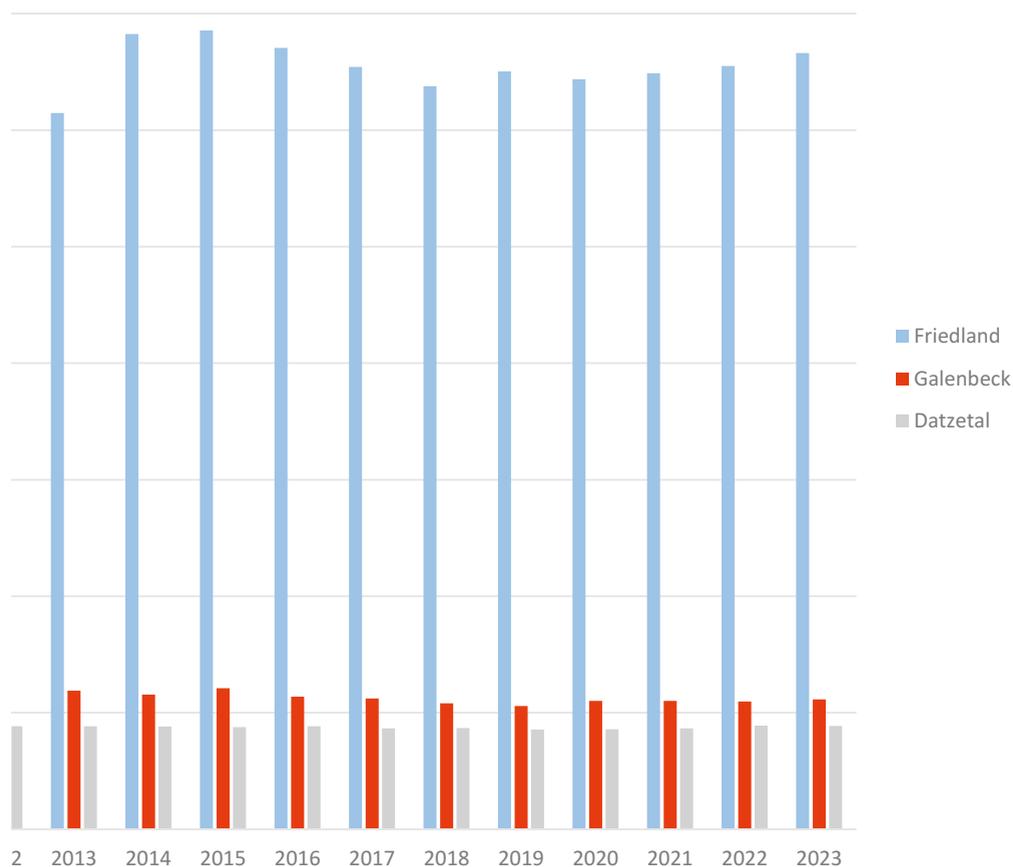
Einwohner gesamt je Ortsteil

OT Friedrichshof	26
OT Galenbeck	76
OT Klockow	142
OT Kotelow	182
OT Lübbersdorf	239
OT Rohrkrug	53
OT Sandhagen	118
OT Schwichtenberg	235
OT Wittenborn	44
Gesamt Gem. Galenbeck	1115

	Friedland	Galenbeck	Datzetal
2000	6527	1388	846
2001	6607	1398	889
2002	6740	1439	925
2003	6860	1449	934
2004	6941	1465	964
2005	7067	1487	969
2006	7195	1495	1004
2007	6900	1453	991
2008	6825	1407	956
2009	6641	1339	946
2010	6476	1265	909
2011	6372	1227	897
2012	6238	1214	885
2013	6148	1189	884
2014	6825	1157	882
2015	6857	1210	876
2016	6707	1139	885
2017	6544	1122	867
2018	6378	1082	869
2019	6504	1057	856
2020	6436	1101	859
2021	6489	1102	867
2022	6552	1096	889
2023	6662	1115	886



Galenbeck, Datzetal 2000-2023



▶ Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Auf der Grundlage des § 9, Absatz 3 und 4 des Landes- und Kommunalwahlgesetzes Mecklenburg-Vorpommern gebe ich hiermit die Namen der Wahlleitung am 09.06.2024 bekannt:

Frau Annegret Walter Gemeindegewahlleiterin
Frau Arite Hagemann stellvertretende Gemeindegewahlleiterin

Die Anschrift der Gemeindegewahlleitung lautet:

Gemeindegewahlleitung des Amtes Friedland
Riemannstraße 42
17098 Friedland

gez. Ralf Pedd
Wahlbehörde

Wahlbekanntmachung der Gemeindegewahlleiterin

Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

- für die Wahl der Kommunalvertretungen der Stadt Friedland und der Gemeinden Datzetal und Galenbeck
- für die Wahl des ehrenamtlichen Bürgermeisters/der ehrenamtlichen Bürgermeisterin der Gemeinden Datzetal und Galenbeck

am 9. Juni 2024.

Entsprechend der Bekanntmachung des Ministeriums für Inneres, Bau und Digitalisierung vom 23.10.2023 zum Beschluss über den Wahltag für Kommunalwahlen 2024 (Amtsblatt M-V 2023, Nr. 45, S. 714), berichtigt im Amtsblatt M-V 2023, Nr. 47, S. 861, finden die Kommunalwahlen 2024 am Sonntag, dem 9. Juni 2024 statt. Gemäß § 14 des Landes- und Kommunalwahlgesetzes Mecklenburg-Vorpommern (LKWG M-V) vom 16. Dezember 2010 (GVOBl. M-V, S. 690), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03. Dezember 2022 (GVOBl. M-V, S. 586), fordere ich die nach § 15 Abs. 1 LKWG M-V vorschlagsberechtigten Parteien, Wählergruppen, Einzelbewerberinnen und Einzelbewerber zur möglichst **frühzeitigen Einreichung von Wahlvorschlägen** für Wahl der Kommunalvertretungen der Stadt Friedland und der Gemeinden Datzetal und Galenbeck sowie für die Wahl der/s Bürgermeisterin/Bürgermeisters der Gemeinden Datzetal und Galenbeck auf.

**Die Wahlvorschläge sind spätestens am
26. März 2024 bis 16.00 Uhr
bei der Wahlleitung des Amtes Friedland,
Riemannstraße 42, 17098 Friedland,
einzureichen.**

Wahlvorschläge sind nach Möglichkeit so frühzeitig vor dem letzten Tag der Einreichungsfrist (26. März 2024) einzureichen, dass Mängel, die die Gültigkeit der Wahlvorschläge betreffen, rechtzeitig behoben werden können.

Nach Ablauf des 73. Tages (28. März 2024) vor der Wahl können nur noch Mängel gültiger Wahlvorschläge behoben werden.

Wahlvorschläge von Parteien oder Wählergruppen müssen den Namen der einreichenden Partei oder Wählergruppe und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese enthalten.

Die Bewerberinnen und Bewerber einer Partei oder Wählergruppe werden in einer Mitglieder- oder Vertreterversammlung aufgestellt. Sie werden in geheimer, schriftlicher Abstimmung mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen gewählt.

Als Bewerber einer Partei oder Wählergruppe kann nur benannt werden, wer die unwiderrufliche Zustimmung zur Benennung schriftlich erteilt hat.

Alle Personen, die sich auf dem Wahlvorschlag einer Partei bewerben, müssen Mitglieder dieser Partei oder parteilos sein.

Der Wahlvorschlag einer Partei oder Wählergruppe muss von den für das Wahlgebiet nach ihrer Satzung zuständigen Vertretungsberechtigten, der Wahlvorschlag einer einzelnen Person muss von ihr selbst persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein. In jedem Wahlvorschlag sind zwei Vertrauenspersonen zu bezeichnen. Eine Einzelbewerberin oder ein Einzelbewerber nimmt die Funktion der Vertrauensperson selbst wahr; eine weitere Vertrauensperson für die Einzelbewerbung kann, muss aber nicht benannt werden. Der Gemeindegewahlleitung des Amtes Friedland sind von Parteien und Wählergruppen die Satzung und ein Nachweis über die demokratische Wahl des Vorstands vorzulegen.

Soweit mit den Wahlunterlagen Bescheinigungen der Wählbarkeit einzureichen sind, dürfen diese am Tag der Einreichung nicht älter als drei Monate sein.

Die Anzahl der zu wählenden Vertreter beträgt in der

Gemeinde Datzetal	9
Gemeinde Galenbeck	11
Stadt Friedland	19.

Die Höchstzahl der je nach Wahlvorschlag zu benennenden Bewerber beläuft sich im Wahlgebiet der

Gemeinde Datzetal	auf 14
Gemeinde Galenbeck	auf 16
Stadt Friedland	auf 24 Personen.

In den ehrenamtlich verwalteten Gemeinden verringert sich die Anzahl der zu wählenden Gemeindevertreter jeweils um einen Vertreter, da der zu wählende Bürgermeister/die zu wählende Bürgermeisterin einen Sitz in der Vertretung erhält.

Das Wahlgebiet der Stadt Friedland und der Gemeinden Datzetal und Galenbeck besteht aus je einem Wahlbereich.

Wahlbereich	mit den Ortsteilen
Datzetal	Salow, Sadelkow, Pleetz, Roga, Bassow
Galenbeck	Galenbeck, Lübbersdorf, Schwichtenberg, Kotelow, Klockow, Wittenborn, Rohrkrug, Friedrichshof, Sandhagen
Friedland	Schwanbeck, Ramelow, Dishley, Brohm, Cosa, Hohenstein, Heinrichswalde, Eichhost, Jatzke, Liepen, Glienke, Genzkow

Ein Einzelbewerber, eine Partei oder Wählergruppe darf nur je einen Wahlvorschlag für die Wahlen zur Stadt- bzw. Gemeindevertretung einreichen.

Mehrere Wahlvorschlagsträger dürfen gemäß § 15 Abs. 3 LKWG M-V ihre Wahlvorschläge für die Stadt- bzw. Gemeindevertretungswahl weder miteinander verbinden noch gemeinsame Wahlvorschläge aufstellen.

Jeder Wahlvorschlagsträger darf in jedem Wahlbereich jeweils einen Wahlvorschlag einreichen. Wenn gleichzeitig Gemeindevertretungs- und Kreistagswahlen stattfinden, darf die gleiche Person für die Wahl der Gemeindevertretung und des Kreistages benannt werden.

Wahlvorschläge sind auf den Formblättern 4.1.1 bis 4.2 der Anlage 4 des LKWO M-V einzureichen.

Ein Wahlvorschlag für die Bürgermeisterwahl darf einen Bewerber enthalten. Dieser darf auch gleichzeitig Bewerber für die Wahl der Gemeindevertretung sein.

Mehrere Parteien und/oder Wählergruppen können einen gemeinsamen Wahlvorschlag abgeben. In diesem Fall muss die Kandidatin oder der Kandidat Mitglied einer dieser Parteien oder parteilos sein. Jede Partei oder Wählergruppe darf sich nur an einem gemeinsamen Wahlvorschlag beteiligen.

Wahlvorschläge sind auf den Formblättern 5.1.1 bis 5.2 der Anlage 5 LKWO M-V einzureichen.

Die Vorschriften gemäß §§ 16 und 62 des LKWG M-V in Verbindung mit § 24 LKWO M-V über Inhalt und Form der Wahlvorschläge sind zu beachten. Alle amtlichen Formblätter stehen auf der Homepage der Landeswahlleitung unter

www.laiv-mv.de/Wahlen/Formulare/
zur Verfügung.

Alle amtlichen Formblätter werden auf Anforderung auch kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Hinweise zur Unvereinbarkeit von Amt und Mandat

Nach § 25 Abs. 1 Satz 1 Nummer 1 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern dürfen Bedienstete der Gemeinde oder des Amtes, dem die Gemeinde angehört, nicht Mitglied der Gemeindevertretung sein. Diese Regelung findet nach einer Entscheidung des Bundesverwaltungsgerichts nur Anwendung für Angestellte und Beamte, wenn sie administrative Tätigkeiten verrichten und dadurch einen Einfluss auf die Verwaltungsführung ausüben, der zu Interessenkollisionen führen kann. Angestellte und Beamte können zwar gewählt werden, aber ihr Mandat nur wahrnehmen, wenn sie zuvor ihr Arbeitsverhältnis bei der Gemeinde oder bei dem Amt beenden.

Hinweise für Unionsbürger

Staatsangehörige der Mitgliedstaaten der Europäischen Union, die nicht Deutsche sind (Unionsbürger), die bei Kommunalwahlen kandidieren wollen, müssen die für die Deutschen geltenden Wählbarkeitsvoraussetzungen erfüllen und dürfen darüber hinaus nicht in ihrem Herkunftsstaat aufgrund einer zivil- oder strafrechtlichen Einzelfallentscheidung von der Wählbarkeit ausgeschlossen sein. Sie haben ihrer Zustimmungserklärung (Formblatt 4.1.3 Landes- und Kommunalwahlordnung Mecklenburg-Vorpommern (LKWO M-V)) oder ihrem Wahlvorschlag als Einzelbewerbung (Formblatt 4.2 LKWO M-V) gemäß § 6 Abs. 2 S. 2 LKWG M-V i. V. m. § 24 Abs. 2 S. 1 LKWO M-V eine Versicherung an Eides statt über ihre Wählbarkeit im Herkunftsland beizufügen (Formblatt der Anlage 6 LKWO M-V).

Unionsbürgerinnen und Unionsbürger werden gemäß § 15 Abs. 1 LKWO M-V in das Wählerverzeichnis eingetragen. Wahlberechtigte Unionsbürgerinnen und Unionsbürger, die nach § 15 Abs. 2 Nr. 2 LKWO M-V i. V. m. § 26 des Bundesmeldegesetzes von der Meldepflicht befreit sind, werden in das Wählerverzeichnis auf Antrag eingetragen, wenn sie spätestens bis zum 17. Mai 2024 (23. Tag vor der Wahl) nachweisen, dass sie am Wahltag seit mindestens 37 Tagen (seit dem 03. Mai 2024) im Wahlgebiet ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ihre Hauptwohnung, haben.

Friedland, den 15.01.2024

gez. **Annegret Walter**
Gemeindewahlleitung

▶ Amtliche Mitteilungen

Die nächste Ausgabe der „Neuen Friedländer Zeitung“ erscheint am 23.02.2024.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist am **Donnerstag, dem 08.02.2024**

E-Mail: b.richter@friedland-mecklenburg.de
a.walter@friedland-mecklenburg.de

Seit September 2023 werden alle Artikel für die „Neue Friedländer Zeitung“ über das Redaktionssystem CMS-web der Linus Wittich Medien KG online eingereicht.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Friedland, Frau Richter, Telefon 039601 27720 oder b.richter@friedland-mecklenburg.de.

Anzeigen, Danksagungen unter Telefon-Nummer: 0171 9715739 oder 039931 579-0.

Bei Reklamationen die Zustellung betreffend wenden Sie sich bitte an:

Linus Wittich Medien KG unter der Telefon-Nr.: 039931 57931, E-Mail: reklamationen@wittich-sietow.de oder an die Stadtverwaltung Friedland, Frau Richter, Telefon-Nr.: 039601 27720 bzw. E-Mail: b.richter@friedland-mecklenburg.de



2024 begeht die Stadt Friedland das 780. Jubiläum ihrer Stadtgründung.

Für den Gründungstag, Mittwoch den **6. März 2024** ist ein kleines, an die Historie angelehntes Programm, für den Abend vorbereitet. Dazu sind Gäste und Partner eingeladen. Einwohner sind ebenfalls gern eingeladen.

Bitte melden Sie sich bis zum **06.02.2024** bei Frau Prösch (Tel. 039601 - 27710 oder per Mail: i.proesch@friedland-mecklenburg.de) an. Gern werden Ihnen dann Plätze für diese Abendveranstaltung reserviert.



WAHLHELPER (m, w, d) GESUCHT

09.06.2024 Kommunal- und Europawahl

einfach. natürlich. leben.

Landesweit stehen Kommunal- und Europawahlen für den 9. Juni 2024 fest im Kalender. Die bequeme Briefwahl gewinnt immer mehr an Beliebtheit, aber nach wie vor werden die Wahllokale im Amtsgebiet gern genutzt. Deshalb sucht das Amt Friedland weiterhin Wahlhelfer (m, w, d) für die 13 Wahllokale des Amtes. **Wahlhelfer können alle Wahlberechtigten werden, die das 16. Lebensjahr vollendet haben. Besondere Vorkenntnisse sind nicht nötig.** Für eine mögliche Stichwahl sollte man sich in jedem Fall den 23.06.2024 im Kalender frei halten.

Insgesamt werden mehr als 90 Wahlhelfer für die 13 Wahlvorstände benötigt. Aufgabe des Wahlvorstandes ist es, die Wahl in der Zeit von 08:00 - 18:00 Uhr zu leiten und überwachen. Das Wahlergebnis für die Europa- und Kommunalwahlen wird dann durch das Auszählen der Stimmen ermittelt. Dafür bekommen die Mitglieder des Wahlvorstandes eine Aufwandsentschädigung.

Wer sich als Wahlhelfer bereit erklären möchte, kann sich per Telefon 039601-27721 melden oder unter der Angabe von Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, Telefon- oder Handynummer und Bankverbindung per Mail an a.walter@friedland-mecklenburg.de.

Lassen Sie die Demokratie im Amt Friedland leben.

Sehr geehrte Grundeigentümer der Gemeinde Datzetal,

zunächst wünsche ich Ihnen allen ein gesundes neues Jahr 2024. Es dürfte Ihnen allen in der Vorweihnachtszeit nicht entgangen sein, dass die in der Gemeindevertretung beschlossene Änderung der Satzung zur Deckung der Gebühren der Wasser- und Bodenverbandsbeiträge umgesetzt und die Beitragsbescheide rückwirkend ab dem Jahr 2020 entsprechend der Kalkulation und der Beschlussfassung versendet wurden. Diese Beitragsbescheide sind mit z. T. erheblichen Mehrbelastungen verbunden und treffen jeden Grundeigentümer innerhalb des Gemeindegebietes, sodass die Aufregung darum natürlich nachvollziehbar ist.

Die Beitragsgrundlage des Wasser- und Bodenverbandes Landgraben hat sich bereits 2021 geändert. Die geänderte Veranlagungsregel sieht eine Erhöhung des Zuschlages für Siedlungsflächen von 300 auf 600 % vor. Ebenfalls ist die Beitragseinheit bei den Wasser- und Bodenverbänden Landgraben und Untere Tollense/Mittlere Peene gestiegen. Die Gemeinde ist für diese Beitragsbescheide bereits vollständig in Vorleistung gegangen und rechnet nun erst gegenüber allen Grundeigentümern ab. Dabei greift die Möglichkeit der rückwirkenden Festsetzung von Kommunalabgaben von 4 Jahren.

Im Zuge einer Rückfrage zur Kalkulationsgrundlage ist ein Fehler entdeckt worden. Dies ist durch einen Matrix-Fehler entstanden. Alle Bescheide der „klassischen“ Einfamilienhausbesitzer deren Gebühr sich anhand der Grundstücksgröße in der Kategorie „Siedlungsfläche“ bemisst sind nach wie vor korrekt. *Jedoch sind von dem Matrix-Fehler insbesondere landwirtschaftliche Flächen betroffen - hier sind alle Berechnungen im Bereich des WBV untere Tollense/ Mittlere Peene für die Jahre 2020 und 2021 zu hoch angesetzt worden. Ebenfalls sind im Bereich des WBV Landgraben alle land- und forstwirtschaftlichen Flächen für das Jahr 2020 zu hoch berechnet worden. Damit sind Änderungen zugunsten der Eigentümer notwendig. Diese Bescheide werden für das Jahr 2020 bzw. 2020 und 2021 auch bei allen Grundbesitzern, die kein Widerspruch eingelegt haben, automatisch korrigiert. Alle bereits überzahlten Beträge werden erstattet.*

Alle Berechnungen ab 2021 (WBV Landgraben) bzw. 2022 (WBV untere Tollense/ Mittlere Peene) sind korrekt, sodass auch die neu versendeten Gebührenbescheide für das Veranlagungsjahr ab 2024 richtig sind.

im Auftrag
Anna Enenkel
Leiterin Bauamt

Sehr geehrte Grundeigentümer der Gemeinde Galenbeck,

zunächst wünsche ich Ihnen allen ein gesundes neues Jahr 2024. Es dürfte Ihnen allen in der Vorweihnachtszeit nicht entgangen sein, dass die in der Gemeindevertretung beschlossene Änderung der Satzung zur Deckung der Gebühren der Wasser- und Bodenverbandsbeiträge umgesetzt und die Beitragsbescheide rückwirkend ab dem Jahr 2020 entsprechend der Kalkulation und der Beschlussfassung versendet wurden. Diese Beitragsbescheide sind mit z. T. erheblichen Mehrbelastungen verbunden und treffen jeden Grundeigentümer innerhalb des Gemeindegebietes, sodass die Aufregung darum natürlich nachvollziehbar ist.

Die Beitragsgrundlage des Wasser- und Bodenverbandes Landgraben hat sich bereits 2021 geändert. Die geänderte Veranlagungsregel sieht eine Erhöhung des Zuschlages für Siedlungsflächen von 300 auf 600 % vor. Ebenfalls ist die Beitragseinheit gestiegen. Die Gemeinde ist für diese Beitragsbescheide bereits vollständig in Vorleistung gegangen und rechnet nun erst gegenüber allen Grundeigentümern ab. Dabei greift die Möglichkeit der rückwirkenden Festsetzung von Kommunalabgaben von 4 Jahren.

Im Zuge einer Rückfrage zur Kalkulationsgrundlage ist hier nun ein Fehler entdeckt worden. Dies ist durch einen Matrix-Fehler entstanden. Alle Bescheide der „klassischen“ Einfamilienhausbesitzer deren Gebühr sich anhand der Grundstücksgröße in der Kategorie „Siedlungsfläche“ bemisst sind nach wie vor korrekt.

Jedoch sind von dem Matrix-Fehler insbesondere land- und forstwirtschaftliche Flächen betroffen - hier sind alle Berechnungen für die Jahre ab 2021 zu hoch angesetzt worden. Damit sind Änderungen zugunsten der Eigentümer notwendig. Diese Bescheide werden ab 2021 auch bei allen Grundbesitzern, die kein Widerspruch eingelegt haben, automatisch korrigiert. Alle bereits überzahlten Beträge werden erstattet.

im Auftrag
Anna Enenkel
Leiterin Bauamt

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Friedland

zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16a „Erweiterung Biogaspark Friedland - Schwarzer Weg“ der Stadt Friedland

Die Stadtvertretung der Stadt Friedland hat in der Sitzung vom 06.12.2023 den Satzungsbeschluss über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16a „Erweiterung Biogaspark Friedland-Schwarzer Weg“ gefasst. Die Amtliche Bekanntmachung wird wiederholt. Die Satzung tritt mit Ablauf des 26.01.2024 in Kraft. Die Lage des Planbereiches ist im beigefügten Übersichtsplan dargestellt.

ÜBERSICHTSPLAN



Alle Interessierten können die Satzung sowie Begründung nebst Anlagen im Rathaus der Stadt Friedland, Bauamt, während der Öffnungszeiten für den Publikumsverkehr einsehen und über den Inhalt Auskunft erhalten.

Alle Unterlagen können zudem auf der Homepage amt.friedland-mecklenburg.de unter Bürgerinfo Stadt Friedland, Bauleitplanung, Bauleitplanung Stadt Friedland, 1. Änderung Nr. 16a „Erweiterung Biogaspark Friedland- Schwarzer Weg“, eingesehen werden. Beachtliche Verletzungen der in § 214 Abs. 2 BauGB bezeichneten Vorschriften werden unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Friedland geltend gemacht worden sind. Dasselbe gilt für die nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlichen Mängel des Abwägvorgangs. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB). Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe durch diese Außenbereichssatzung in eine bisher zulässige Nutzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Friedland, den 26.01.2024

gez. Frank Nieswandt
Nieswandt
Bürgermeister



Sitzungen · Ausschüsse von Stadt und Gemeinden des Amtes Friedland

30.01.	18:00 Uhr	Gemeindevertretung Gemeinde Datzetal im Speicher Salow
06.02.	17:00 Uhr	Amtsausschuss
13.02.	18:00 Uhr	Ausschuss für Wirtschaft, Bau, Ordnung und ländliche Entwicklung in Friedland
15.02.	18:00 Uhr	Ausschuss für Bildung, Kultur und Soziales in Friedland
19.02.	19:00 Uhr	Bauausschuss der Gemeinde Galenbeck
20.02.	18:00 Uhr	Finanzausschuss der Stadt Friedland
22.02.	18:00 Uhr	Hauptausschuss der Gemeinde Galenbeck



Mi. 24.01.	08:00 Uhr	Wochenmarkt in Friedland
Sa. 27.01.	09:00 Uhr	Rassegeflügschau in Friedland
	15:00 Uhr	Kinderfasching in Brohm
So. 28.01.	09:00 Uhr	Rassegeflügschau in Friedland
	15:00 Uhr	Seniorenfasching im Volkshaus Friedland

Februar 2024

Do. 01.02.	15:00 Uhr	Bücherstube im Speicher Salow
Fr. 02.02.		Zeugnisübergabe und Start in die Winterferien
	15:00 Uhr	Friedland bewegt sich - Medaillenübergabe im Alten Gymnasium
Sa. 03.02.	20:11 Uhr	Faschingsgala des FKK

Mi. 07.02.	08:00 Uhr	Wochenmarkt in Friedland
So. 11.02.		Europäische Tag des Notrufes 112

Mo. 12.02.		Rosenmontag
Mi. 14.02.		Aschermittwoch
	08:00 Uhr	Wochenmarkt in Friedland

Mi. 21.02.	08:00 Uhr	Wochenmarkt in Friedland
Sa. 24.02.	14:00 Uhr	„Wi snacken platt...“ - Plattdeutscher Nachmittag in Schwichtenberg

Mi. 28.02.	08:00 Uhr	Wochenmarkt in Friedland
Do. 29.02.		Schalttag

Melden Sie Ihre Veranstaltungen kostenfrei:
veranstaltung@friedland-mecklenburg.de

Die Veranstaltung erscheint dann automatisch in diesem Monatskalender der Neuen Friedländer Zeitung und auf der Homepage des Amtes Friedland unter Veranstaltungen. Wir freuen uns, von Ihnen zu lesen.



Änderungen vorbehalten. Angaben ohne Gewähr.

Kultur



Reise in die Vergangenheit

Mühlenstr. 1 · 17098 Friedland · Tel. 039601-26779

Mo - Fr: 10:00-12:00 Uhr · 13:00-17:00 Uhr · Sa, So: auf Anmeldung

Vergangenheit ... Ur- und Frühgeschichte
Mittelalter - Niederadel in Mecklenburg u. Vorpommern
Waffenkammer: Militaria · Stadtgeschichte
Industrialisierung · Geschichte der Eisenbahnen in Friedland

Erleben ...
Schmiede mit Federhammer · Backofen
Töpferofen · Stellmacherwerkstatt u.v.m.

Ausstellungshalle mit Lok Nr. 4 ...
auf dem Gelände der ehemaligen
Neubrandenburg-Friedländer Eisenbahn in
der Nähe der baulichen Anlagen der MPSB

Fangelturm ...
Teil der Wehranlage, später Wasserturm,
heute Aussichtsturm (35 m hoch)



AUF ENTDECKUNGS- REISE GEHEN!

... Reise in spannende Welten.

Stadt
Bibliothek
Friedland

Vor dem Walltor 1 · 17098 Friedland · Tel. 039601 - 574157

Di 10:00 - 12:00 Uhr, 13:30 - 16:00 Uhr · Mi 10:00 - 12:00 Uhr · Do 13:30 - 18:00 Uhr

2023 – Ein Jahresrückblick voraus

Im zurückliegenden Auftrittsjahr 2023 hatten wir eine Menge interessanter Termine mit aufregenden, neuen Erlebnissen und Eindrücken. Vom Jubiläum der Friedländer Jugendfeuerwehr, Erntefeste, Jubiläum des Frauenchors, Friedländer Vereinsmesse ... war Alles dabei. Insgesamt haben wir **28 Auftritte** gemeistert, für uns ein neuer Rekord.

In Dessau-Roßlau konnten wir bei den Tagen der Chor- und Orchestermusik neue Freunde gewinnen. Schon vor Ort haben wir mit einem spontanen Zusammenspiel eine Weltpremiere auf die Beine gestellt. Aber, wer hätte zu diesem Zeitpunkt an ein gemeinsames Konzert mit einem Alphorn-Orchester und dem Landespolizeiorchester MV gedacht? Wir haben eines realisiert.



Foto: DTB

Das Jubiläumskonzert war mit Sicherheit ein Höhepunkt im vergangenen Jahr. Wenn es auch der Sommer ausgerechnet an diesem Tag mit den Temperaturen zu gut meinte, waren doch viele Zuhörer und Gäste vor Ort. Tolle Hilfe bei der Vor- und Nachbereitung hatten wir dabei durch Einwohner des betreuten Wohnens (Mühlenstraße 100). Auch hier haben wir neue Freunde gewonnen und werden diese Beziehung mit Sicherheit aufrechterhalten.



Oder unser Funksignal um die Welt, gesendet von den Amateurfunkern aus Penzlin.



Und im November die Lampionumzüge. In diesem Jahr haben wir davon 10 absolviert. Viele Kinder liefen mit ihren (oft selbstgebastelten) Laternen hinter uns und haben sich über das Licht ihrer Laterne gefreut. Oft stand die Frage was leuchtet mehr, die Laterne oder die Augen der Kinder?



Fotos: Friedländer FZ

Ein Höhepunkt beim diesjährigen Laternen-Laufen, der Umzug in Heringsdorf. Vorher hatten wir schon zum 40. Jubiläum des Anklamer Karneval Vereins gespielt und den Jubiläumsumzug begleitet. Aber dann in der kleinen Kirche in Heringsdorf, das war etwas ganz Besonderes. Zu unserer schmalen Version von „Laternen, Laternen“ sang die ganze Kirche mit. Das hatte schon Gänsehaut-Momente. Also alles in allem ein sehr interessantes, aufregendes, erlebnisreiches Jahr 2023.

Und wir wollen ein mindestens gleiches 2024.

Also wer uns sehen will, hier die bereits feststehenden Termin (und immer aktuell auf unserer website: www.fz-friedland.de/seiten/termine.html).

wann	was	wo
03. - 05.05.2024	Spielleutetreffen 2024	Stralsund
28. - 30.06.2024	Drachenbootrennen	Friedland
05. - 07.07.2024	780 Jahre Friedland	Friedland
27.09.2024	Lampionumzug der Grundschule	Neverin
04.10.2024	235. Geburtstag F. Küger	Friedland
25.10.2024	Lampionumzug der Kita „Sausewind“	Holzendorf
07.11.2024	Lampionumzug Johanniter-Kita „König Joas“	Bredenfelde
11.11.2024	Lampionumzug Kita „Benjamin“	Friedland

13.11.2024	Lampionumzug O&O-Tag Kita „Kinnerstuw“	Friedland
15.11.2024	Lampionumzug Kita „Am Stadtwall“	Anklam
22.11.2024	Lampionumzug Kita „Anne Frank“	Anklam
27.11.2024	Lampionumzug Kita „Am Stadtwall“	Friedland

Wer uns buchen möchte, bitte **rechtzeitig** einen Termin anfragen!
Hier dazu die Tel.-Nummer: **0162 960 78 59** bzw. E-Mailadresse:
service@fz-friedland.de.

In diesem Sinne wünschen wir allen Friedländern und allen Einwohnern des Amtes Friedland ein gutes und erfolgreiches Jahr 2024. Vor allem aber viel Gesundheit.

Allen Mitgliedern des Fanfarenzuges, aber natürlich auch allen Eltern (ohne diese geht Nichts), wünschen wir interessante Proben, spannende Auftritte und Abenteuer mit dem Friedländer Fanfarenzug.

A. P. + R. Kowalski

De Johrdusentornado von Woldegk

Oha, diss Storm hett seten: An'n 29. Junimaand 1764 gew dat in un üm Woldegk eenen Tornado mit de Wucht von vierhunnertföttig Kilometern pro Stunn, dat is de Kategorie F5 un somit de gröttste jemals faststellte Orkan in ganz Düütschland. Nu will'n wi mal eens kieken, wat de Experte Henning Strüber 2014 up NDR. de schräben hett: „Wildeste Gerüchte kommen dem Stargarder Probst Gottlob Burchard Genzmer über die „außerordentliche Lufterscheinung“ zu Ohren ...

Gerüchte über bis auf die Grundmauern abgetragene Wohngebäude und in die Luft gehobene Scheunen, über Kinder, die von einem Wirbelwind fortgeweht und nicht wiedergefunden wurden, über Gänse, die von riesigen Hagelkörnern erschlagen wurden, über vereiste Äste, die kilometerweit durch die Luft flogen. Die Erzählungen von der „unerhörten Naturbegebenheit“ dringen bis an den Hof des Herzogtums Mecklenburg-Strelitz in Neustrelitz. Ein Minister erteilt Genzmer den Auftrag, vor Ort zu prüfen, was an den Behauptungen dran ist.

Woldegk-Tornado zieht eine Schneise der Verwüstung

... Ganz Naturwissenschaftler folgt der Pastorensohn der nicht zu übersehenden Spur der Verwüstung von ihrem Anfang bei Feldberg bis sie sich bei Helpte wieder verliert. Es stellt sich heraus, dass sie bis zu 900 Meter breit und etwa 30 Kilometer lang ist. Es ist ein Gang durch eine apokalyptische Landschaft. Die Schneise der Zerstörung verläuft von leichten Schlenkern durch die hügeligen Wälder hinab zum einen Ufern eines Sees und dann vom anderen weiter über Felder und Wiesen dicht an einigen Gehöften vorbei, aber durch manche andere auch mitten hindurch. Alles was in ihrem weg stand, ist dem Erdboden gleich gemacht.

Vermessung eines Trümmerfeldes

Genzmer protokolliert die Schäden auf dem Trümmerfeld akribisch. Er vermisst den Umfang mächtiger Eichenstämme, die entwurzelt an den Alleen liegen, die Dicke knapp aus dem Boden ragenden Grundmauern, auf denen vor Kurzem noch Häusern gestanden hatten, er streitet die Strecke ab, die zwischen einer Scheune und dem weggewehten Dach liegt, er fertigt Zeichnungen verdrehter Äste an. Er erkundigt sich nach den genauen Witterungsbedingungen am Tag des Sturms, hört sich die Schilderungen von Augenzeugen an und prüft gewissenhaft deren Glaubwürdigkeit, um auch ja bei der Wahrheit zu bleiben.

Noch glimpflich davongekommen

Er hört von einem Pastor, der in seinem Ruderboot auf dem Haussee von einem „gewaltigen Dampf“ überrascht wird und sich mit Mühe ans Ufer retten kann, von wo aus er sieht, wie sich das Wasser erst zurückzieht, um dann mit voller Wucht über die Ufer zu branden. Er spricht mit einem Schäfer, der sich in einen hohen Baum vor dem dunklen Ungetüm retten kann, während sich

ringsum einige seiner Schafe fortgerissen werden ... Der vierteljährliche Buß- und Betttag, der an jenem 29. Juni begangen wurde, dürfte der Grund dafür sein, dass der „heftige Orkan“ mit zwei Toten und mehreren Verletzten vergleichsweise glimpflich ablief. Statt auf den ertereifen Feldern, wo er am heftigsten wütete, waren die meisten Menschen in der Kirche.“
Leew Zeitunggläfers, gruugt Juuch ok all? Dor koenen wi blots hoffen, dat so een gewaltigen Storm nich wedder uns schönen Landschaft Maekelborg-Strelitz heimsöcht!

Uwe Schmidt, Niegenbramborg



Illustration: Uwe Gloede, Maler und Zeichner Insel Poel

Sport

Friedland bewegt sich rasend schnell

Der Januar ist wieder kalt geworden, doch den 105 Läufern von „Friedland bewegt sich“ wird so richtig warm. Nach über 5.300 km am Ende der 2. Kalenderwoche wurden virtuell nun schon alle polnischen und tschechischen Partnerstädte passiert und man kann einen kleinen Eindruck erhalten wie weit die einzelnen Partnerstädte Friedlands entfernt sind.



Um nicht stets allein zu laufen, ist – wie im vergangenen Jahr - eine gemeinsame Wanderung am dritten Januarwochenende geplant. Start und Ziel des 6 km-Rundlaufes wird die Jahnsporthalle sein. Der 6 km-Rundlauf startet dort um 14:30 Uhr. Am Ende kann man angenehme Gespräche in gemütlicher Runde bei einem kleinen Imbiss und warmen Getränken führen.
Nach 6.740 km wird das mecklenburgische Friedland als Ziel des Partnerstädte-Sternlaufes wieder erreicht sein. Anschließend wird eine weitere virtuelle Route an allen Partnerstädten vorbeiführen. Im Januar kann man die Partnerstädte so etwas kennenlernen.

Vom 6. – 8. Juli 2024 wird es dann real, denn dann findet das 27. Städtepartnertreffen in unserem Friedland statt.

Übrigens: Der Termin der diesjährigen Medaillenübergabe ist der 2. Februar 2024. Um 15:00 Uhr werden die Medaillen in kleiner Runde in der Geschäftsstelle des TSV Friedland 1814 e.V. übergeben.

Mühlenteich mal anders

KEEP CALM AND PADDEL ON

1. Friedländer
DRACHENBOOT-CUP

Mühlenteich
29.06.2024 · Start: 09:30 Uhr

Teamanmeldung: bis 31.03.2024
mind. 6 weibliche Starter erforderlich
Teilnahmebedingungen
unter www.tsv-friedland-1814.de

Es wird turbulent und laut zugehen, wenn am Samstag, den 29. Juni 2024 auf dem Friedländer Mühlenteich Hobby-Sportler in ein buntes Drachenboot zum Kräfteressen steigen – ein Spaß für Aktive und Zuschauer gleichermaßen ist vorprogrammiert.

„Alle in einem Boot - nur gemeinsam sind wir stark“

Also auf geht s: Frauen & Männer, Chefs & Kollegen, Vorstände & Vereinsmitglieder, Lehrer & Schüler, Stammtischbrüder & -schwestern, Sportbegeisterte & Pantoffelhelden ... bildet euer Gewinner-Team und meldet euch JETZT an. Startboote sind noch frei.

Kontaktieren Sie uns unter info@tsv-friedland-1814.de, um mehr Informationen zu erhalten.

TSV Friedland 1814 e. V.

Sportlicher Jahresabschluss am Friedländer Mühlenteich!

Da staunte das Team der Organisatoren nicht schlecht, als schon kurz nach der Veröffentlichung der Ausschreibung zum 11. Friedländer Silvesterlauf über 60 Voranmeldungen eingingen. Aus den Erfahrungen der letzten Jahre konnte man davon ausgehen, dass sich mindestens noch einmal so viel kurzentschlossene Aktive in die Teilnehmerliste eintragen werden. Insgesamt konnten 117 Teilnehmer:innen aus Jatznick, Löcknitz, Anklam, Ueckermünde, Ferdinandshof, Neubrandenburg, Zinzow, Friedland und vielen anderen Orten beim 11. Friedländer Silvesterlauf begrüßt werden. Nach Hinweisen zu den Strecken mit teilweise sehr „feuchten“ Abschnitten, begann die lustige, kräftige



Erwärmung. Gut erwärmt ging es in den Disziplinen „Kinderwagenschießen“, Wandern, Walken und Laufen per Startschuss auf die Strecken. Wie bei unserem Friedländer Silvesterlauf üblich, gab es keine Startgebühren und keine Zeitmessung. Jeder, der die mit bunten Luftballons geschmückte Ziellinie überquerte, war ein Gewinner. Zwischen heißen Getränken, Schnittchen, Würstchen, Soljanka und leckerem Kuchen, entstanden viele neue Kontakte und Ideen für das Sportjahr 2024.



„Wir bedanken uns bei ALLEN die uns unterstützt haben und freuen uns auf ein Wiedersehen beim 12. Friedländer Silvesterlauf 2024.“

Diana & Thoralf Herrmann



Neue Kapuzenpullover für unsere TSV-E-Jugend

Sportlich läuft es bei der E-Jugend-Mannschaft um Angus Heckt und Paul Michaelis gut. In der Kreisliga belegen die kleinen Hagedornkicker in der abgelaufenen Hinrunde Platz 2. Dabei sind sie den erstplatzierten Nachwuchskickern vom SV Fr.-L.-Jahn Neuenkirchen dicht auf den Fersen. Beide Mannschaften sind punktgleich, Neuenkirchen hat aber aktuell aufgrund des besseren Torverhältnisses die Nase vorn. Der Erfolg der TSV-Mannschaft ist auch den AMEOSKliniken nicht verborgen geblieben. Damit unsere Jungs einheitlich und stolz eingekleidet das TSV-Wappen präsentieren können, bekam die Mannschaft neue Kapuzenpullover gesponsert.

An dieser Stelle nochmal einen großen Dank von der Mannschaft, den Trainern und Eltern an die Krankenhausdirektorin der AMEOS-Kliniken, Yvonne Hartmann, die die Unterstützung für den TSV ermöglicht hat. Selbstbewusst und mit geballter Brust zeigte die Truppe in einem gemeinsamen Fototermin ihre neuen Kapuzenpullis.



TSV Kinder Weihnachtsfeier 2023

Kaum zu glauben, das Jahr neigte sich schon wieder dem Ende. Das bedeutete aber auch, es war wieder Zeit für unsere Kinder-Weihnachtsfeier.

Für die Erwärmung sorgten in diesem Jahr unsere Cheerleader mit einer schönen Weihnachts-Choreografie.

Durch das große Engagement vieler Ehrenamtlicher und Übungsleiter aus den Abteilungen und dem Verein konnten sich die Kids an Stationen, wie z. B. Trampolinspringen, Hockey, Fußball, Basketball, Badminton, Schneeballschlacht und Schneemann-Staffellauf, ausprobieren und austoben. Für die musikalische Unterstützung sorgte Danilo Dröse. Allen an dieser Stelle ein großes Dankeschön!

Am Ende wurde wieder gemeinsam ein Weihnachtslied geträllt und der Weihnachtsmann erwartet. Doch zur großen Überraschung und Belustigung der Kinder kam diesmal der Grinch mit einem Sack voller Schoko-Weihnachtsmänner um die Ecke.

Ein weiteres, sehr schönes Highlight dieser Veranstaltung war die Übergabe eines Spenden-Schecks über 1.000,00 € von der Firma Heinrich Schröder Landmaschinen KG für die Kinder- und Jugendarbeit im Verein. **Wir sagen Danke!**



René Bielech, Andreas Wolter, Birgit Odebrecht

Übungsleiter/-in für unsere Jüngsten gesucht!

Du kannst gut mit Kindern umgehen und hast Freude an der Arbeit mit ihnen?
 Du kannst Kinder motivieren und ihnen Spaß am Sport vermitteln?
 Du bist zuverlässig, kommunikativ und flexibel?

TSV FRIEDLAND 1814
 ÄLTESTER SPORTVEREIN DEUTSCHLANDS

Werde Übungsleiter/-in für unsere Jüngsten (4-6 J.)

Wir freuen uns auf dich!

Wir bieten:
 - Unterstützung bei Aus- und Weiterbildung
 - eine gut ausgestattete Turnhalle
 - ein offenes Ohr bei Wünschen für Neuanstellungen

Haben wir dein Interesse geweckt, dann melde dich:
 039931 20666 oder
 info@tsv-friedland-1814.de
 www.tsv-friedland-1814.de



IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen des Amtes Friedland, der Gemeinden Datzetal, Galenbeck und der Stadt Friedland sowie des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Friedland

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
 Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
 E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Die Bürgermeister, Der Amtsleiter
 Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.) unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages. Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 19 bis 28.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 5.600 Exemplare; Erscheinung: monatlich; Bezug: gegen Erstattung der Portogebühr über die Amtsverwaltung

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Gemäß § 7 Abs. 4 des Landespressegesetzes für Mecklenburg-Vorpommern vom 6. Juni 1993 wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages und der Druckerei letztlich sind: Edith Wittich-Scholl, Katharina Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

► Kirchliche Nachrichten

Vereinigte Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Marien Friedland Gottesdienste im Februar 2024

So., 04.02.

09.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrhaus Schwanbeck
10.00 Uhr	Bläser-Gottesdienst	Kirche Gehren
10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Riemann-Haus Friedland

So., 11.02.

09.00 Uhr	Gottesdienst	Kirche Brunn
10.30 Uhr	Gottesdienst	Riemann-Haus Friedland

So., 18.02.

09.00 Uhr	Gottesdienst	Kirche Salow
10.30 Uhr	Gottesdienst	Riemann-Haus Friedland

So., 25.02.

09.00 Uhr	Gottesdienst	Feuerwehrhaus Klockow
10.30 Uhr	Gottesdienst	Riemann-Haus Friedland

Änderungen vorbehalten

Aktuell informieren wir Sie über die kostenlose App PPush, Channel „Kirchengemeinde Friedland“ und auf www.kirche-mv.de/friedland-st-marien

Anschrift der Kirchengemeinde:

Vereinigte Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Marien Friedland
Riemannstr. 20, 17098 Friedland, Tel. Büro: 039601 30303
E-Mail: friedland-marien@elkm.de

Mitarbeiter und Ansprechpartner:

Pastorin Ruthild Pell-John
Tel. 039601 20480, E-Mail: ruthild.pell-john@elkm.de
Sekretärin Birgit Schmidt, Tel. 039601 30303
E-Mail: birgit.schmidt@elkm.de
Gemeindepädagoginnen Anja Knaack,
E-Mail: a.knaack@st.marien-friedland.de und
Katja Gehrke, E-Mail: k.gehrke@st.marien-friedland.de

Unsere Bankverbindung:

Kirchengemeinde St. Marien Friedland
IBAN: DE73 1506 1618 0001 7148 56; BIC GENODEF1WRN



Bläser Gottesdienst 2023 in Gehren

► Vereine und Verbände

Stammtisch I. Quartal Februar/März 2024



Februar

02., 18:00	Training	Schönhausen	Schützenverein
03., 09:30	Training	Schönhausen	Schützenverein
16., 18:00	Training	Schönhausen	Schützenverein
17., 09:30	Luftgewehr- Vereinsmeister	Schönhausen	Schützenverein
18., 09:30	Training	Schönhausen	Schützenverein
24.	Fasching	Golm	Holtzendorfer Faschingclub

März

01., 18:00	Training	Schönhausen	Schützenverein
02., 09:30	Vereinsmeister- schaft KK- Kurzwafler	Schönhausen	Schützenverein
03.	Fasching	Golm	Holzendorfer Faschingclub
08.	Frauentags-Feier	Voigtsdorf	Rettungstrupp Voigtsdorf
08.	Frauentags-Feier	Brohm	Bürgerinitiative und Förderverein Feuerwehr Brohm
15., 18:00	Training	Schönhausen	Schützenverein
16., 09:30	Vereinsmeister- schaft KK-Gewehr	Schönhausen	Schützenverein
17., 09:30	Training	Schönhausen	Schützenverein
28.	Osterfeuer	Brohm	Bürgerinitiative und Förderverein Feuerwehr Brohm
30.	Osterfliegen	Wiese Fuchs- berg	Drachenfrennde und Kulturverein Rathey
30.	Osterfeuer	Schönbeck	Förderverein der FFw Schönbeck
30.	Osterfeuer	Voigtsdorf	Rettungstrupp Voigtsdorf

Kinderfasching in Brohm



Wann: 27.01.2024

Wo: Turnhalle in Brohm

Start: 15:00 Uhr

Bitte Hallenschuhe oder ABS-Socken mitbringen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Veranstalter: Bürgerinitiative und Förderverein Feuerwehr Brohm e. V.



Kultur- und Heimatverein Brohm e.V.

Adventsfeier für Senioren in Brohm

Am Mittwoch, dem 07. Dezember 2023 trafen sich von 15:00 bis 17:00 Uhr Einwohnerinnen und Einwohner aus den Orten Brohm, Heinrichswalde, Cosa und Hohenstein zu einem gemeinsamen Wiedersehen im Bürgerhaus Brohm, diesmal in lockerer Atmosphäre zu einer Adventsfeier. Das wird jetzt schon fast zu einer kleinen Tradition bei Kaffee und Kuchen mit gemeinsamem Singen. Es wurde so auch die Möglichkeit genutzt, sich nach geraumer Zeit zu treffen und über alles Mögliche auszutauschen.

Eingeladen hatte der Kultur- und Heimatverein Brohm e. V. Für die musikalische Umrahmung sorgte wieder gut vorbereitete Elke Boenig. Sie hatte Lieder zum Advent, dem Winter und das bevorstehende Weihnachtsfest zusammengestellt, die dann zeitlich versetzt gemeinsam gesungen wurden.

Alle Beteiligten hatten recht viel Spaß und waren froh, dabei gewesen zu sein.

Eine nächste Veranstaltung dieser Art ist auch wieder für Dezember 2024 geplant.

Vorher sollten wir uns aber schon am 24. April 2024 zum nächsten „Frühlingsfest“ treffen, um gemeinsam zu singen. Wir würden uns sehr freuen, dann noch mehr Einwohner der vier Ortsteile begrüßen zu können. Auch weitere eigene Beiträge von Ihnen sind sehr erwünscht.

Vielen Dank sagen wir den Sponsoren für Kaffee und Kuchen und den weiteren fleißigen Helfern. Alles Gute bis zum nächsten Treffen!

Rosemarie Dressler

Kultur- und Heimatverein Brohm e. V.



Gemeinsames Singen



Frohe Weihnacht und ein gutes neues Jahr

Jedes Jahr zum 11. Februar wird der Europäische Tag des Notrufs 112 gefeiert.

Am 11. Februar findet der „Europäische Notruftag“ statt. Dieses Datum wurde aufgrund der Ziffernfolge ausgewählt, um auf die einheitliche Notrufnummer 112 in Europa hinzuweisen. Diese Nummer ist kostenfrei und gilt für alle europäischen Staaten. Wird der Notruf 112 von einem Mobiltelefon angerufen, geht dieser bei der nächstgelegenen Notrufzentrale ein. Hier erhält der Meldende stets adäquate Hilfe. Im Festnetz wird der Anrufer automatisch mit der zuständigen Leitstelle verbunden.

Wer die 112 wählt, landet in einer (Feuerwehr- und) Rettungsleitstelle. Hier werden die Einsätze von Feuerwehr und Rettungsdienst koordiniert. Doch was steckt hinter dem Notruf und wie kann er aktuell in die Brandschutzerziehung eingebracht werden? Wir klären auf.

Die wichtigsten Fakten zum Notruf 112:

- Ein Anruf ist immer kostenfrei.
- Notrufe erreichen immer eine 24 Stunden/7 Tage besetzte Leitstelle.
- Sie kann für Notrufe zum Rettungsdienst, zur Feuerwehr und zur Polizei genutzt werden.
- Ein Notruf beginnt immer mit der Information: „Wo ist etwas passiert?“
- Die Notrufnummer 112 kann von überall her erreicht werden, egal ob Festnetz, öffentliches Telefon oder Mobiltelefon. Beim Handy muss allerdings eine SIM-Karte eingelegt sein.

Die W-Fragen:

Wo ist etwas geschehen? Wo ist der Notfallort?

Was ist geschehen?

Wer ruft an?

Warten auf Rückfragen der Leitstelle!

Früher gab es die sogenannten 5 W-Fragen: Wer?, Wo?, Was?, Wie viele? und Warten. Die erste Frage lautete immer: Wer ruft an? Diese W-Fragen und ihre Reihenfolge wurden auch so in der Brandschutzerziehung gelehrt. Insbesondere durch das Mobiltelefon ist jetzt aber die Frage nach dem Notfallort die erste und wichtigste. Denn es kam häufiger vor, dass die Verbindung kurz nach der Notrufannahme abbrach. Ist das „Wo?“ geklärt, kann aber zumindest eine Einheit zur Kontrolle des angegebenen Notfallorts entsandt werden.

Unter Berücksichtigung einer strukturierten beziehungsweise standardisierten Notrufabfrage der Leitstelle stellte sich die Frage, ob die Lerninhalte der Brandschutzerziehung und -aufklärung noch zum heutigen Vorgehen der Leitstellen passen.

„Ein Auswendiglernen der W-Fragen ist nicht mehr notwendig.“ Der Gemeinsame Ausschuss Brandschutzerziehung und Brand- schutzaufklärung des Deutschen Feuerwehrverbandes (DFV) und der Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes (vfdB) haben eine Fachempfehlung zum Notruf herausgebracht: Fachempfehlung „Der Notruf in der Brandschutzerziehung und -aufklärung“

Hier Auszüge daraus:

Das wichtigste W ist das „Wo“. Hierbei ist es entscheidend nicht die Frage zu stellen

„Wo wohnt Du?“, sondern „Wo ist der Notfallort?“ Denn nicht immer ist der Notfallort da, wo das Kind auch wohnt. In der heutigen Zeit haben die



Kinder neben ihrem eigenen Wohnort noch zahlreiche andere regelmäßige Aufenthaltsorte haben, sei es Kindergarten, Schule, Hort, Großeltern und bei der Trennung der Eltern auch noch unterschiedliche Adressen von Mutter und Vater. Die genaue Beschreibung und Nennung des Notfallortes ist essentiell für den Leitstellendisponenten, um überhaupt Hilfe schicken zu können. Gerade bei kleinen Kindern ist zu bedenken, dass diese kaum orientiert sind und Straßennamen, Orte oder Stadtteile kennen. Hier muss man im Zweifelsfall auf Ortsbeschreibungen und somit dem Herleiten von Orten zurückgreifen.

Die Wissensvermittlung zum Absetzen des Notrufes steht bei den Kindern unter der Überschrift „Üben, üben und nochmals üben“. Die wenige Zeit, die in der Regel den Brandschutzern mit der Kindergruppe zur Verfügung steht, reicht nicht aus, um den Notruf ausreichend zu üben. Hier sollten die Erzieher bzw. Lehrer und natürlich auch die Eltern eingebunden werden. Diese Personen müssen das Erlernte aus der Brandschutzernziehung mit den Kindern immer wieder üben. Auch ein frühzeitiges Lernen von Adressen mit Straße, Hausnummer, Ort und ggf. Stadtteil ist unerlässlich.

Quelle: Feuerwehrmagazin, DFV, vfdB



Birgit Schmidt
Pressewartin

Erlös vom Benefizkonzert des Landespolizeiorchesters kommt der Kinder- und Jugendarbeit und -Hilfe in Friedland zugute.

Am 12.12.2023 gab das Landespolizeiorchester in Friedland ein weihnachtliches Benefizkonzert. Ausrichter des Konzertes war der Verein Bürgerinitiative und Förderverein Feuerwehr Brohm e. V.. Der Saal des Volkshauses war gut gefüllt mit Gästen. Bei Kaffee und Kuchen konnte den weihnachtlichen Klängen gelauscht werden. Vom Erlös des Benefizkonzertes, der durch die Eintrittsgelder zustande gekommen ist, konnten vier Vereine bzw. Institutionen für ihre Jugendarbeit und -Hilfe unterstützt werden. Mit dem Bürgermeister Frank Nieswandt an der Seite, übergaben die Vorstandsmitglieder des Vereins, Kirsten Schmidt und Tina Dworak, die symbolischen Spendenschecks. Der Schulförderverein der Grundschule „Am Wall“ in Friedland erhielt eine Spende zur Unterstützung von Projekten. Ebenso freute sich der Kaninchenzüchterverein M22 Friedland e. V. über eine Spende für ihre Jugendarbeit. Auch die Kirchengemeinde St. Marien Friedland für Kinder- und Jugendarbeit, denn die Kinderstunde steht allen Kindern offen. Die Tafel Friedland erhielt eine Spende, um bedürftigen Familien zu helfen.



v. li.: Bürgermeister Frank Nieswandt, Anja Lentzbecker (AFZ, Tafel Friedland), Tina Dworak (BFF), Fr. Bertram, Steffi Rodat (beide Schulförderverein „Am Wall“ Friedland), Anja Knaak, Rosi Biermann (beide Kirchengemeinde St. Marien Friedland), Kirsten Schmidt (Vorsitzende BFF), (es fehlt Fr. Pagel vom Kaninchenzüchterverein M22 Friedland)
Foto: Birgit Schmidt

Der Verein bedankt sich bei den Helfern, die im Hintergrund mitwirkten und bei den Gästen. Nur durch ihren Besuch des Konzertes konnten die genannten Vereine unterstützt werden. Dieses schöne Konzert brachte die Gäste und Organisatoren in eine besinnliche vorweihnachtliche Stimmung.

Kirsten Schmidt
Vorstandsvorsitzende



Wi snacken platt ...

Herzliche Einladung zum Plattdeutschen Nachmittag am 24. Februar 2024 um 14:00 Uhr im Pfarrhaus Schwichtenberg

In altbewährter Tradition und gemütlicher Runde möchten wir wieder unsere plattdeutsche Sprache in geselliger Runde pflegen.

Dazu lädt der Heimatverein Schwichtenberg e.V. alle „Plattsnackers“ und Freunde der plattdeutschen Sprache ins Schwichtenberger Pfarrhaus ein.

Wir freuen uns, wenn die Gäste bei Kaffee und Kuchen den Klönsnak mit Liedern, Gedichten und Geschichten mitgestalten. Kleinere und größere mitgebrachte Beiträge sind uns daher sehr willkommen.

Ein Teil des Nachmittags wird in diesem Jahr Ruth Siedel gewidmet sein. Als gebürtige Schwichtenbergerin und Geschichtenerzählerin wollen wir sie ehren und aus ihren plattdeutschen „Vertellers“ lesen, die vom ihrem Leben als Schwichtenberger Pastorentochter und ihrer späteren Zeit in Neddemin berichten. Ihre Texte sind Zeugnisse der Geschichte und ein Stück mecklenburgische Kultur. Durch ihre Kinder, Freunde und Bekannte wurden Briefe und Erzählungen bewahrt.

Wir freuen uns auf viele Gäste und unterhaltsame, gesellige Stunden.

Wi freit uns op ju Ankommen! Bringt geern all, de an uns plattdütsche Spraak interessiert sünd.

Heimatverein Schwichtenberg e. V.

Ausbildungsförderungszentrum Friedland e. V.

Der Weihnachtsmann lauschte Liedern von Kindern in unterschiedlichen Sprachen

In einer festlichen Atmosphäre und vor strahlenden Kinderaugen fand Ende Dezember ein Weihnachtsfest für Kinder unterschiedlichster Herkunft statt. Etwa 100 Kinder aus verschiedenen Altersgruppen nahmen an diesem besonderen Fest teil. Die Veranstaltung, die im Ausbildungsförderungszentrum Friedland e. V. organisiert wurde und dank großzügiger Spenden der Tafel Friedland realisiert werden konnte, ermöglichte den Kindern, gemeinsam in die festliche Weihnachtsstimmung einzutauchen und fröhliche Momente zu erleben.

Die Feierlichkeiten begannen mit einer herzlichen Begrüßung und einer kurzen Ansprache, in der die Bedeutung von Gemeinschaft und Zusammenhalt in der festlichen Jahreszeit betont wurde. Anschließend wurden die Kinder und Eltern zu einem gemeinsamen Mittagessen eingeladen. Das besinnliche Zusammensein stand hierbei im Vordergrund. Höhepunkt des Tages war der Besuch des Weihnachtsmanns, der für jedes Kind ein kleines Geschenk mitbrachte. Die leuchtenden Augen der Kinder spiegelten die Freude und den Zauber dieser festlichen Begegnung wider.

Die Veranstaltung zeigte nicht nur die Wichtigkeit von Bildung, sozialem Engagement und interkulturellem Austausch, sondern bot auch den Kindern unterschiedlichster Herkunft eine unvergessliche Zeit voller Spaß und Freude. Das Kinderweihnachtsfest der Tafel Friedland war somit nicht nur eine festliche Veranstaltung, sondern auch ein bedeutender Beitrag zur Förderung des Gemeinschaftsgefühls und des Austausch für Familien untereinander.



Gemeinsam durchgeführt wurde dieses besondere Ereignis von Mitarbeitenden der Migrationsarbeit im Ausbildungsförderungszentrum (AFZ) sowie durch unser Team aus dem Projekt „Familien*Strategien“. Dieses Projekt wird im Rahmen des Programms „Akti(F) Plus - Aktiv für Familien und ihre Kinder“

durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds (ESF Plus) gefördert. Über die Veranstaltung hinaus bietet das Projekt „Familien*Strategien“ eine herzliche Willkommenskultur für Familien vor Ort und stellt Orientierungs-, Beratungs- und Begleitangebote in verschiedenen Lebenslagen und -phasen bereit, und zwar zur Unterstützung von Anliegen zur Verbesserung von familiären Lebenssituationen sowie zur Förderung der sozialen und beruflichen Teilhabe.

Besuchen Sie gerne unsere vielfältigen Angebote für alle Altersgruppen im Ausbildungsförderungszentrum Friedland e. V., das von Montag bis Donnerstag geöffnet ist. Wir befinden uns unter folgender Adresse: An der Kleinbahn 13a, 17098 Friedland. Wir freuen uns darauf, Sie willkommen zu heißen und Ihnen ein breites Spektrum an Unterstützung und Aktivitäten anzubieten.

► Seniorenbetreuung

Tierischer Besuch in der Tagespflege des Senioren-Wohnpark Friedland

Ein besonderer Besuch wartete im Dezember auf unsere Tagesgäste in der Tagespflege des Senioren-Wohnpark Friedland. Schon zum zweiten Mal schaute Mika, von Mikas Pferdeclub aus Lübbersdorf mit ihrem Pony Mira bei uns in der Tagespflege vorbei. Natürlich wurde Mira mit reichlich Möhrchen und Leckerlies von unseren Tagesgästen verwöhnt und bekam die ein oder andere Streicheleinheit. Vielen lieben Dank für die wirklich gelungene Überraschung die du uns in der Weihnachtszeit beschert hast liebe Mika. Wir freuen uns schon auf deinen nächsten Besuch bei uns in der Tagespflege.

Juliane Wodrich Pflegedienstleitung Tagespflege



Wir gratulieren unseren Geburtstagskindern im Februar

Herr Gerhard Mayer Datzetal OT Pleetz 70. Geburtstag



Hundebesuch im SWP Friedland

Heute durften sich die Bewohner* wieder über den kleinen Vierbeiner „Barbella“ freuen. Zwischen Gesprächen und Streicheleinheiten, gab es von den Bewohnern immer mal wieder ein kleines Leckerli zur Belohnung. Die Freude beiderseits war groß und ein erneutes Wiedersehen ist kaum zu erwarten.



Nicki Haack
Betreuungskraft im Senioren-Wohnpark Friedland

Weihnachtsfeier mit Jo und Josephine im SWP Friedland

Zwei wunderschöne Weihnachtsfeiern durften wir mit unseren Bewohnern* im Senioren-Wohnpark Friedland feiern. Es wurde geschunkelt, getanzt, gesungen und geschlemmt. Für die perfekte Untermalung der Veranstaltung sorgten, wie schon so oft, dass Entertainer Paar Jo & Josephine.

Es war einfach wunderbar! Hier kommen ein paar Einblicke. Vielen Dank an alle fleißigen Kollegen* und vor allem an Jo & Josephine, es macht immer wieder Spaß mit euch zusammenzuarbeiten.

Auf die Frage ob am Heiligabend der Weihnachtsmann* im Senioren-Wohnpark Friedland war kann ich nur sagen: „Seit wann kommt der Weihnachtsmann* nicht zu frommen Leuten?“

Es gab tolle Gedichte und gemeinsam gesungene Weihnachtslieder ... Vielen Dank an den Weihnachtsmann* und seine fleißigen Helfer*



Nicole Spiecker
Ergotherapeutin im Senioren-Wohnpark Friedland

► Schul- und
Kitanachrichten

Kita-Kinder singen in der Gemeinde Schönbeck

Traditionell im Dezember fanden überall Weihnachtsfeiern statt. So auch in der Schönbecker Gemeinde für die Rentnerinnen und Rentner des Dorfes.



Bei Kaffee und Kuchen konnten die Seniorinnen und Senioren sich auf ein vorweihnachtliches Programm freuen und auf die Adventszeit einstimmen.

Einen Programmteil gestalteten dabei unsere Kinder der AWO MST Kita „Zum Spatzennest“ in Schönbeck.

Mit Weihnachtsmützen, ganz viel Engagement, Spielfreude und Komik sangen unsere Kita-Kinder Weihnachtslieder, sagten Gedichte auf und tanzten zu weihnachtlichen Klängen. Instrumental und textlich wurden sie von Frau Conseur und Marcel Beuter begleitet. Als kleinen Höhepunkt gab es weihnachtliche Melodien auf der Geige von einem unserer Hortkinder vorgespielt.

Mit großem Applaus dankten die Rentnerinnen und Rentner für die tollen Auftritte unserer AWO MST Kinder.

Solche Aktionen sind unterstützenswert – seien Sie bitte beim nächsten Mal auch dabei!

Marion Krella

► Dies und Das

Gedanken zur Baumpflanzaktion am 18.11.2023

Da ich im Wald aufgewachsen bin, viele Bäume in der Kindheit und Jugend gepflanzt habe, war diese Aktion am Hertasee für mich eine passende Situation mitzuhelfen.

Diese Fläche ist Stadteigentum und verdient es, von den Bürgern nutzbringend gepflegt zu werden.

Der Aufruf der Stadtverwaltung zum Bäumepflanzen in Absprache mit dem Förster der Landesforst, Herrn Manteufel, war eine lobenswerte Maßnahme.



Mit Tatendrang haben sich ca. 30 Freiwillige gegen 10:00 Uhr am 18.11.2023 beim verabredeten Platz getroffen.

Nach Begrüßung von Frau Enenkel und Einweisung durch den Förster begann die Aufforstung mit den Lärchensetzlingen. Anschließend kamen Wildkirschen in den Boden.

In ein paar Jahren wird es ein schöner Anblick sein.

Die nachkommende Generation kann dann mit dem gewachsenen Holz einen Zugewinn für die Stadtkasse haben.

Eine gemischte Mannschaft war gekommen: Rentner, Eltern mit ihren Kindern, Bewohner und Betreuer des Schönhofs Salow und Freiwillige, die Freude an der Natur haben.

Eine Pausenverpflegung war organisiert. Mein mitgenommenes Frühstück (lt. Ausschreibung) wurde so zum „Hasenbrot“.

Das Wetter war zum Pflanzen geeignet. Fast perfekt, denn am nächsten Tag hat es geregnet und das Angießen musste nicht mehr sein.

Für mich war es ein guter Tag, denn es gab neben pflanzen auch interessante Gespräche.

Da ich eine Freundin der Zahlen bin, eine kleine Rechnung mit Kritik:

Einwohner in Friedland: 6552

Teilnehmer: 30

30/6552 = 0,004578

also eine Teilnahme von 0,46 %

ACHTUNG!!!

Wenn zu Beiträgen für die „NFZ“ Fotos mit eingereicht werden, bitte die nachstehende Erklärung unbedingt ausgefüllt mit übersenden. Fehlt die Erklärung, können Fotos ab sofort nicht mehr gedruckt werden.

B. Richter

Nachweis der Berechtigung zur Veröffentlichung von Fotos mit Personenbezug in der NFZ

Mit der in Kraft getretenen Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) wurden die Rechte zum Schutz der persönlichen Daten von Personen gestärkt. Diesen neuen Umständen folgend ist die Stadt Friedland verpflichtet, bei personenbezogenen Daten und dazu gehören auch Bilder, auf dem eine Person identifizierbar ist, die Einhaltung der DSGVO sicher zu stellen.

Gleiches gilt für die Veröffentlichung von Fotos, die in den Bereich, das Gesetz betreffend, des Urheberrechtes an Werken der bildenden Künste und der Photographie (KunstUrhG) fallen.

Damit Ihre Artikel mit dem/den dazugehörigen Bild(ern) auch zukünftig rechtzeitig in der Neuen Friedländer Zeitung eingestellt werden können ist es erforderlich, dass die nachstehende Erklärung zeitgleich mit dem Artikel für die „Neue Friedländer Zeitung“ vorliegt.

Bei Nichtvorlage der Erklärung können Fotos zukünftig nicht mehr abgedruckt werden.

B. Richter

Hauptamt

Erklärung

Der/Die Einreicher(in) der Fotos mit Personenbezug zum Artikel:

.....

versichert, dass von der/den dort dargestellten Person(en) eine nachweisliche Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) zum Erstellen des Fotos vorliegt, sowie eine Einwilligung nach § 22 Gesetz Urheberrecht an Werken der bildenden Künste und der Photographie (KunstUrhG) zur Veröffentlichung des/der Fotos mit der/den dargestellten Person(en).

Name:

Unterschrift:

Datum:

Anzeigenteil

Lokal informiert.
Druck. Internet. Mobil.



LINUS WITTICH Medien KG

Tel. 039931 579-0

info@wittich-sietow.de

www.wittich-sietow.de

Helfer in schweren Stunden



www.pixabay.com

Erste Hilfe im Todesfall

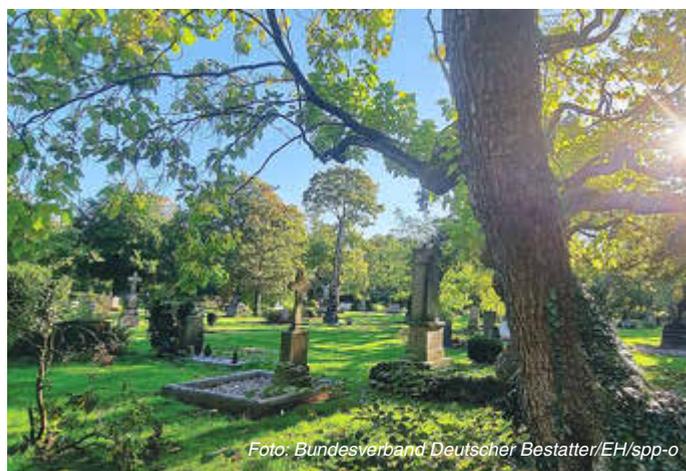


Foto: Bundesverband Deutscher Bestatter/EH/spp-o

Nehmen Sie sich Zeit. Sie können in Ruhe Abschied nehmen, bis der Verstorbene von einem Bestatter abgeholt wird, so Elke Herrnberger vom Bundesverband Deutscher Bestatter. Beim Sterbeort zu Hause rufen Sie den behandelnden Arzt (Hausarzt) an. Beim Sterbeort im Krankenhaus oder in einer Pflegeeinrichtung übernimmt üblicherweise die Einrichtung das Organisatorische. In aller Regel kümmern sich die nächsten Angehörigen gemeinsam mit dem Bestatter um den weiteren Ablauf. Auf der Seite des BDB unter

www.bestatter.de finden Sie seriöse Bestatter bis hin zu besonders qualifizierten Markenzeichenbetrieben in Ihrer Nähe.

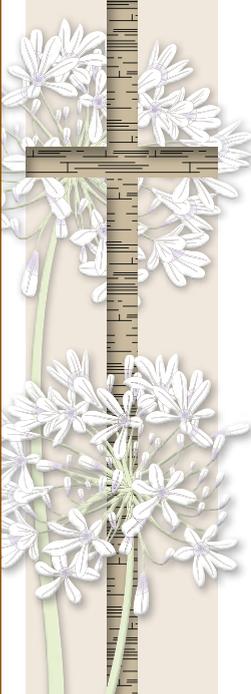
Existiert eine Bestattungs-Vorsorge oder -Verfügung, dann hat der Mensch zu Lebzeiten festgelegt, wie er sich seine Bestattung vorstellt. In den anderen Fällen müssen die Angehörigen entscheiden, ob und wo eine Erd- oder Feuerbestattung erfolgen soll, und sich auch um die Kosten kümmern. Zur Planung gehören die Ausgestaltung der Trauerfeier, die Festlegung von Musikwünschen, Angaben zur Trauerpostadresse, die Wahl des Blumenschmucks, wer zum Trauerkaffee kommen soll. Viele Bestattungsunternehmen bieten auch die Möglichkeit für die Trauernden, Sarg oder Urne selbst zu verzieren. Informieren Sie sich über die Bestattungskosten. Entweder durch einen transparent gestalteten Kostenvoranschlag des Bestattungsinstituts mit allen Wünschen zur Bestattung oder Sie probieren zunächst online z.B. den Bestattungsplaner des BDB aus und fragen dort nach einem konkreten Angebot bei einem Bestattungsunternehmen. Wichtig ist, dass in einem Kostenvoranschlag sämtliche Kosten erfasst werden! Bestattungskosten sind nicht gleich Bestatterkosten, sondern sie umfassen viele weitere Leistungen von der Überführung bis zur Friedhofsgebühr.

spp-o

Trauerrituale geben Halt

Ein Licht anzünden, wenn man an jemanden denkt, das machen Menschen seit Jahrhunderten. Es ist eines der Rituale, die wir Menschen verinnerlicht haben. Im Besonderen, wenn wir jemanden verloren haben. Die Forschung hat zweifelsfrei nachgewiesen, dass Trauerrituale helfen, bei Verlust eines geliebten Menschen besser zurechtzukommen. Diese Rituale sind ein Bedürfnis und können am Friedhof individuell gelebt werden; die meisten Menschen brauchen für ihre Trauer viel Zeit und einen geeigneten Ort. Eine individuelle Grabgestaltung, die den menschlichen Bedürfnissen entgegenkommt und dabei unterstützt, für den Verstorbenen noch „etwas tun zu können“, ist das, was sich Angehörige wünschen. Eines der beliebtesten Rituale ist das Anzünden einer Kerze am Grab. Die Anfänge dieses Brauchtums – eine Grablampe mit brennendem Licht auf Gräbern aufzustellen – liegen bereits in der Antike. Hiermit verband man die Hoffnung mit einem Leben nach dem Tod. Grablichter sollten dem Toten beim Übergang in eine andere Welt helfen. Heute wird der Grabschmuck passend zur Grabanlage ausgesucht. Vor allem in den letzten Jahren hat sich Edelstahl als Material durchgesetzt. Einen Anteil an dieser Entwicklung hat auch der Friedhofsexperte und Designer Alexander Hanel. Er hat mit dem ersten „Fashionlabel für Grabsteine – Rokstyle“ das Friedhofsbild positiv beeinflusst.

akz-o



In Trauer nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, Schwester, Tante und Oma

Karin Pagel
* 05.12.1945 † 11.01.2024

die nach einem Leben voller Liebe und Fürsorge für ihre Familie nach kurzer schwerer Krankheit ihren Weg vollendet hat. Du bleibst für immer in unseren Herzen!

Im Namen aller Angehörigen
Manfred Pagel

Friedland, im Januar 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 31. Januar 2024 um 14 Uhr auf dem Friedhof in Friedland statt.

Helfer in schweren Stunden



www.pixabay.com

Vorsorge zu Lebzeiten entlastet die Angehörigen

Preissteigerungen machen auch vor dem Bestattungswesen nicht halt. Wer zu Lebzeiten für den eigenen Sterbefall vorsorgt, entlastet seine Angehörigen doppelt. Mit einer Vorsorge kann man die Form und den Rahmen des eigenen Abschieds selbst bestimmen. Die Hinterbliebenen müssen in der Phase der Trauer nicht darüber nachdenken, welche Art der Bestattung sich der oder die Verstorbene wohl gewünscht hätte. Die unterzeichnete Willenserklärung sollte man in seine Dokumentenmappe legen – wo sich auch Geburts- und Heiratsurkunden befinden. Denn dies sind die ersten Dokumente, die ein Bestatter in einem Sterbefall benötigt. Den eigenen Bestattungswunsch im Testament zu verfügen, reicht nicht aus, da die Testamentseröffnung in der Regel Wochen nach einem Todesfall beziehungsweise der Beisetzung stattfindet. Mit einer Vorsorge kann man aber vor allem auch die Hinterbliebenen finanziell entlasten, denn sie müssen die Kosten der Bestattung nicht tragen. Legt man dagegen beispielsweise Geld auf dem Sparbuch zurück, so haben die Angehörigen darauf nicht automatisch Anspruch, denn die Summe wurde nicht „zweckgebunden“ angelegt.

Danksagung

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt, der ist nicht tot, der ist nur fern,
tot ist nur wer vergessen wird.
In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Hannelore Blumhagen

Herzlichen Dank möchten wir allen sagen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen und ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Unser Dank gilt auch der Caritas Station Friedland, dem SAPV Friedland um Frau Salchow-Gille und der Trauerrednerin Frau Hagen.

Im Namen aller Angehörigen:
Torsten und Thomas Blumhagen

Herzlichen Dank

sagen wir allen,
die mit uns Abschied nahmen von

Heidi Braun

und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Sandra Filinski für die warmherzige Unterstützung, der Trauerrednerin Jennifer Gniffke, Frau Steinke und ihr Team der Gaststätte „Mecklenburger Bierstuv“ sowie dem Blumenhaus Scharff.

Im Namen aller Angehörigen

Torsten Braun und Mario Saget

Friedland, im Januar 2024



Trauer-ANZEIGEN

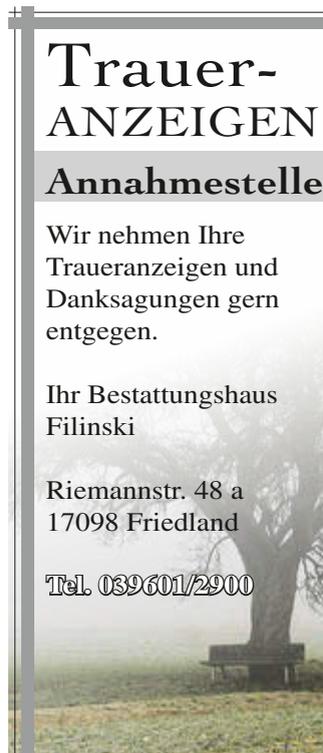
Annahmestelle

Wir nehmen Ihre Traueranzeigen und Danksagungen gern entgegen.

Ihr Bestattungshaus
Filinski

Riemannstr. 48 a
17098 Friedland

Tel. 039601/2900



Helfer in schweren Stunden



www.pixabay.com

Trost und Hilfe im Trauerfall

Trauer braucht ihren Raum und ihre Zeit. Die Stiftung Deutsche Bestattungskultur hat für Trauernde auf dem Ohlsdorfer Friedhof in Hamburg sogar eine eigene „Trauerhaltestelle“ eingerichtet: Menschen in Trauer können dort mit Kreide ihre Gedanken beschreiben und nach einiger Zeit lässt die Witterung diese Gedanken verschwinden. Die Trauerhaltestelle ist bewusst konfessionsfrei und für jedermann zugänglich angelegt. Wie tief und wie lange jemand nach dem Tod eines wichtigen Menschen trauert, hängt von vielen Faktoren ab. Unterstützungsangebote helfen dabei, mit dem Schmerz nicht alleine bleiben zu müssen. Hier braucht es Stütze und Geleit – durch Familie, gute Freunde, eine Selbsthilfegruppe oder einen Trauerbegleiter. Erste Ansprechpartner sind dabei oft die Bestattungshäuser und ihre

Trauernetzwerke. „Viele Bestatter sind durch Aus- oder Fortbildung in Trauerpsychologie fachlich qualifiziert. Sie begleiten Hinterbliebene oft seelsorgerisch weit über den Bestattungstermin hinaus. In ihren Räumen finden, häufig ehrenamtlich begleitet, Trauergruppen und Trauercafés statt“, erläutert Elke Herrnberger vom Bundesverband Deutscher Bestatter. Qualifizierte Bestatter in Ihrer Nähe, die Ihnen im Trauerfall kompetent zur Seite stehen, finden Sie auf www.bestatter.de, der Homepage des BDB | Bundesverband Deutscher Bestatter e.V. Ganz besondere Trauerhilfen – 2022 ausgezeichnet von der Stiftung Deutsche Bestattungskultur – bieten die Initiativen „Trosthelden“, eine Online-Plattform für Trauernde, sowie die App „Grievy“.

spp-o

*Es gibt Momente im
Leben, da steht die
Welt für einen
Augenblick still. Und
wenn sie sich dann
weiterdreht, ist nichts
mehr wie es war.*



Plötzlich und unerwartet müssen wir
von dir Abschied nehmen...
Wir werden dich schmerzlich vermissen.

Ingo Bachert

* 25.07.1963 † 04.01.2024

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Petra

Dein Sohn Jens und Sophia mit Elly

Deine Tochter Peggy und Peter

sowie alle, die dich lieb und gerne hatten

Ramelow, im Januar 2024

Die Trauerfeier findet am 09. Februar 2024 um 11.00 Uhr
auf dem Friedhof in Friedland statt.

Die Urnenbeisetzung erfolgt im Anschluss in Ramelow.



*Eine Stimme,
die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der uns lieb war, ging.
Was uns bleibt, sind Liebe,
Dank und Erinnerung.*

Ilse Stierner

† 21.12.2023

Wir danken allen Verwandten, Freunden,
Nachbarn und Bekannten für die aufrichtige
Anteilnahme, für die lieben Worte,
Karten und Geldzuwendungen.

Besonderer Dank gilt der AWO Friedland,
der Hausärztin Frau Dr. M. Salchow-Gille,
der Trauerrednerin Frau Karola Hagen und
dem Blumen- und Bestattungshaus
Doreen Peter.

Im Namen aller Angehörigen
**Hartwig und
Thomas Stierner**

Friedland, im Januar 2024

Helfer in schweren Stunden



www.pixabay.com

Qualifizierte Berater unterstützen im Trauerfall

Der Tod eines nahen Angehörigen bedeutet: Ausnahmezustand. In diesem Fall sucht man nach schneller, professioneller Unterstützung und dies, ganz natürlich, inzwischen auch im Internet. Klare Kriterien helfen bei der Online-Suche nach qualifizierten und seriösen Bestattern.

Bei der Internetsuche gibt es eine nahezu undurchschaubare Auswahl. Deshalb helfen persönliche Erfahrungen und Empfehlungen. Außerdem belegen Kundenumfragen, wie wichtig geschultes Personal ist: „Mehr konnte uns nicht abgenommen werden. Wir waren dankbar für die gute Unterstützung.“

Was viele Menschen nicht wissen: Zahlreiche Online-Anbieter sind lediglich provisionsbasierte Vermittlungsportale, die mit einem echten Bestattungshaus vor Ort, mit Trauerbegleitung, Beistand und vor allem mit echten und kompetenten Menschen als Ansprechpartnern nichts zu tun haben. Sie verlangen den auszuführenden Bestattern Provisionen in Höhe bis zu 20 % ab.

Ganz ohne Provisionszahlungen funktioniert die Online-Suche des BDB auf www.bestatter.de. Hier sind über 85 %

der in Deutschland tätigen Bestatter gelistet. Die meisten Menschen haben keine konkrete Preiserfahrung mit Bestattungen, daher ist Kostentransparenz so wichtig. Zu den Beerdigungskosten zählen nicht nur die klassischen

Bestatter-Dienstleistungen, sondern auch Friedhofsgebühren, Kosten für die Einäscherung, für ein Grabmal oder die Grabpflege.

Hier hilft der Bestattungsplaner der Homepages des BDB.

spp-o

DANKSAGUNG



Du bist von uns gegangen aber nicht aus unserem Herzen.

Ursula Wolin

† 05.12.2023

Wir danken allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die aufrichtige Anteilnahme, für die lieben Worte, Karten und Geldzuwendungen.

Ein besonderer Dank gilt den Ärzten und Schwestern der Onkologie und Transplantationsstation J2 aus Greifswald, der Gärtnerei Scharff, dem Bestattungshaus Sandra Filinski, der Trauerrednerin Frau Schaldach sowie dem Mecklenburger Bierstuv.

Im Namen aller Angehörigen
Peter Wolin

Salow,
im Dezember 2023

Wir sagen Danke

für die große und aufrichtige Anteilnahme in der schweren Zeit des Abschiednehmens von unserer geliebten Oma, Uroma, Schwester und Tante

Elli Thormann

† 12.12.2023

Besonders bedanken möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten, bei den Bewohnern der Siedlung, rund um den Besendahlweg, dem Senioren-Wohnpark Friedland und dem Blumen- und Bestattungshaus Doreen Peter.

Im Namen aller Angehörigen
René Thormann

Friedland, im Dezember 2023



für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben,
für einen Händedruck, wenn Worte fehlten,
für die Blumen, Kränze und Geldzuwendungen und das letzte Geleit.

Besonderer Dank gilt dem DRK Pflegedienst Roggenhagen, der Wohngruppe 1 der Senioren-WG „Alte Schule“, dem Pflegedienst Vivere, dem Bestattungshaus Sandra Filinski, der Rednerin Frau Schaldach, der Gaststätte „Kegelbahn“ sowie dem Blumenhaus Scharff.

Friedland, im Dezember 2023

ihre Kinder

Gesundheit... wichtiger denn je

Der kleine Unterschied bei der Herzgesundheit

Foto: DJD/Telcor Forschung/fizkes - stock.adobe.com



Der kleine Unterschied zwischen den Geschlechtern spielt zwar in vielen Bereichen eine immer geringere Rolle, nicht aber in der Medizin:

So erkranken Männer meist deutlich früher und häufiger an Herz-Kreislauf-Krankheiten.

Das liegt daran, dass die weiblichen Geschlechtshormone einen schützenden Effekt haben. Dieser geht aber leider nach der Menopause verloren. Spätestens dann sollten Frauen gut auf ihre Herzgesundheit achten – und vorbeugen. Experten raten dafür zu einer gesunden Ernährung mit viel Obst, Gemüse, Nüssen, Fisch und pflanzlichen Ölen.

Zusätzlich empfiehlt sie die Einnahme von Arginin, denn die natürliche Aminosäure ist die Basis für einen gefäßschützenden Botenstoff.

djd / p_72259

Die Geschichte der Blutzuckermessung

Mit einem einzigen Blutstropfen in Sekundenschnelle selbst den Blutzucker messen? Den Wert direkt auf das Smartphone übertragen? Für viele der über elf Millionen Menschen mit Diabetes in Deutschland ist das heute Normalität - dank innovativer Entwicklungen, die bereits vor rund 40 Jahren begonnen haben. Seither können Patientinnen und Patienten ihren Blutzucker selbst zu Hause messen, ihn kontrollieren und schneller auf zu hohe und zu niedrige Werte reagieren. Bereits vor 40 Jahren wurden die modernen Blutzuckermessgeräte entwickelt, die die Diabetestherapie grundlegend veränderte.

Entwickelt wurde es seinerzeit von einem renommierten Pharmaunternehmen. Heute unterstützen moderne Messgeräte Millionen Menschen mit Diabetes weltweit.

djd / p_72579



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 0 74 43 / 96 62 - 0
Fax 0 74 43 / 96 62 60

Frühlingserwachen im Schwarzwald sicher, herzlich und einfach gut !

Schwarzwaldwoche

7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension, davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten und 1 x festliches 6-Gang-Menü, Montag und Dienstag nur Frühstück

p. P. **ab € 529,-**

Schwarzwaldtage

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag 4 oder 5 Nächte mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten Montag und Dienstag nur Frühstück

4 Nächte p. P. **ab € 308,-**

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag 2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension 1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obststeller 1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein

2 Nächte p. P. **ab € 228,-**

10 % Rabatt

auf die „Schwarzwaldwoche“ und „Schwarzwaldtage“ vom 18. Februar bis 28. März 2024

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!

SEHTEST NEU ERLEBEN!

JETZT TESTEN

und bald wieder
besser sehen!



Vereinbaren
Sie noch heute
einen Termin.

Realistisch. Beindruckend. Individuell.

Ihr Partner für gutes Sehen

Riemannstraße 21b
17098 Friedland
☎ 039601 20234
www.optik-pfeiffer.de



OPTIK
PFEIFFER
Brillen & Kontaktlinsen



Wow-Faktor bei Wind und Wetter

Es gibt verschiedenste Elemente, die das äußere Erscheinungsbild eines Hauses prägen. Wer dabei nicht nur die Optik, sondern auch den Komfort nachhaltig aufwerten möchte, greift auf stilvolle Haustürvordächer zurück. Sie setzen individuelle Design-Akzente im Eingangsbereich und schützen das Entree 365 Tage im Jahr zuverlässig vor Witterungseinflüssen. So gelingt z. B. selbst bei Regen oder Schneefall die Suche nach dem Haustürschlüssel ganz entspannt, zudem gelangen deutlich weniger Schmutz und Feuchtigkeit in den Hausflur hinein. Ein neues Modell überzeugt bspw. durch ein modernes, kubisches Design, extreme Robustheit und eine integrierte Entwässerung. Das aus anthrazitfarbenem, pulverbeschichtetem Aluminium bestehende Rechteckvordach passt perfekt zum angesagten Bauhaus-Stil und kann auf Wunsch um seitliche Sichtblenden ergänzt werden. Ein einzigartiges Ambiente kreiert eine neue Produktlinie, indem sie das Beste aus drei Materialwelten miteinander kombiniert: Die harmonische Verschmelzung von Aluminium, Holz und Glas verleiht dem Eingangsbereich einen unverwechselbaren, zeitlos-eleganten Charakter. Das im Dach verarbeitete Acrylglas bietet besten Witterungsschutz und lässt dabei viel Tageslicht hereinkommen, im Seitenteil ist außerdem kratz-, schlag- und bruchfestes Sicherheitsglas verbaut. Die Rahmenfüllung aus heimischer Schwarzwälder Tanne versprüht eine für den nachwachsenden Rohstoff Holz typische, natürliche Wärme, während eine robuste Aluminiumkonstruktion für die nötige Stabilität sorgt. Beide Modelle sind in drei verschiedenen Dachbreiten erhältlich und damit für jeden Eingangsbereich geeignet.

HLC

Tapeten sind Typsache

Auch das gemütlichste Zuhause braucht hin und wieder neuen Pep. Besonders effektiv und relativ günstig ist dann eine neue Wandgestaltung. Denn mit Farbe und Struktur der Tapete lassen sich vielfältigste Wirkungen erzielen – von frisch und klar über warm und gemütlich bis zu elegant und edel. Das visuelle Upgrade braucht vor allem die richtige Tapete. Die soll nämlich nicht nur optisch gefallen, sondern auch im Handling und in den Nutzungseigenschaften ganz dem persönlichen Bedarf entsprechen. Im Handel finden sich dafür moderne Vliestapeten in den verschiedensten Ausführungen.

djd 72159/Erfurt & Sohn KG

<p>Tierärzte IVC Evidensia GmbH Müritz-Tierklinik Dr. Holger Nietz Goethestraße 52</p>	<p>MÜRITZ TIERKLINIK 24 h für Sie erreichbar</p>
<p>17192 Waren (Müritz) / Terminsprechstunde Kleintiersprechstunde Montag - Freitag 10.00 - 12.00 Uhr 16.00 - 19.00 Uhr Samstag, Sonn- und Feiertag nur nach telefonischer Absprache!</p>	<p>Goethestraße 52 Telefon (03991) 66 46 26 Fax (03991) 66 86 87 Auto-Tel. 01 71/6 72 72 88</p>
<p>In Röbel / Terminsprechstunde Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag Mittwoch Telefon (039931) 5 91 46</p>	<p>Mirower Straße 34 16.00 - 18.00 Uhr 13.00 - 14.00 Uhr</p>
<p>In Malchow / Terminsprechstunde Montag, Mittwoch Dienstag, Donnerstag, Freitag Telefon (039932) 80 95 10</p>	<p>Güstrower Straße 68 16.00 Uhr - 18.00 Uhr 11.00 Uhr - 12.00 Uhr</p>

Qualitätsumzüge zum besten Preis

Friedrich-Engels-Ring 1
17033 Neubrandenburg
Tel. 0395 4 22 99 99

Neubrandenburger Möbelspedition

weitere Leistungen:

- ✓ Entrümpelung
- ✓ Wohnungsaufföschung
- ✓ Küchen- & Möbelmontagen
- ✓ Tresor- & Klaviertransporte
- ✓ Bereitstellung von Lagerflächen
- ✓ bundesweit & international und vieles mehr...

Der Spezialist für Seniorenzüge
Full-Service-Umzug und Rundum-Sorglospaket
www.umzug-2000.de

#großartig hören unsichtbare Lautsprecher

Fast unsichtbare Technik verstärkt Sprache, streamt Musik und telefoniert über Lautsprecher vor dem Trommelfell

Thomas Kasan,
 Hörakustiker und Augenoptikermeister
 Wander Optik und Akustik

Jetzt testen: Micro-Hörsysteme von Wander-Akustik!

PHONAK
 life is on

Die schönste Art zu hören und zu sehen!
WANDER
 Wander-Optik GmbH • Neubrandenburg

3x in NEUBRANDENBURG
 Wolfswinkelstr. 4 • Friedländer Str. 2a • Juri-Gagarin-Ring 24a
www.wander-optik.de

ReisenAKTUELL.COM
EHRlich GÜNSTIG VERREISEN!

Weitere Angebote finden Sie auf reisenaktuell.com oder einfach den QR-Code **scannen und buchen!**



Ostsee – Rügen ★★★★ AQUAMARIS Strandresidenz Rügen in Juliusruh



Ihr Hotel liegt direkt am Sandstrand, besteht aus mehreren Gebäuden und bietet ein Restaurant, Bierpub, Fitnessraum, Freizeitbereich, Fahrradverleih, Kinderanimation sowie einen Wellnessbereich mit Hallenbad, Dampfbad, diversen Saunen, Sonnenniese, Kneippbank, Wellnessanwendungen u. v. m.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5/7 Übernachtungen ✓ **Halbpension Plus**
- ✓ 1 Tasse Kaffee/Tee und 1 Stück Kuchen
- ✓ Nutzung Hallenbad und Finnische Sauna
- ✓ Freizeitbereich mit Kegelbahn, Darts, Billard, Tischtennis und Kicker ✓ **WLAN** ✓ Informationen über die Region

3 Tage Halbpension Plus
Reise-Code: **aqr**

ab € **169,-** p.P.



Beispiel Doppelzimmer



Strandzugang des Hotels

Termine & Preise in €/Person im DZ

Saison	Anreise	täglich			
	Nächte	2	3	5	7
26.01. - 15.03.24, 03.11. - 21.12.24		169	249	399	539
16.03. - 27.03.24, 02.04. - 03.05.24, 23.09. - 02.11.24		239	359	599	799
28.03. - 01.04.24, 04.05. - 05.07.24, 01.09. - 22.09.24, 22.12. - 26.12.24		-	409	679	929
06.07. - 31.08.24		-	499	799	1.089

Einzelzimmer auf Anfrage buchbar. **Kurtaxe:** ca. 1,80 € p. P./Nacht

Harz ★★★★ CAREA Harz Hotel Allrode

Ihr Hotel liegt am Ortsrand von Allrode und besteht aus mehreren Gebäuden mit Restaurant (Haus 1), Bar, Café, Gasthaus, Biergarten, Lobby (Haus 1), Aufzug, Kegelbahnen, Tennisplatz und Minigolfanlage. Zwischen den beiden Häusern erwarten Sie u. a. ein Hallenbad und eine Sauna.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen ✓ **All Inclusive**
- ✓ Nutzung von Hallenbad und Sauna (lt. Hotelaushang)
- ✓ Nutzung der Minigolfanlage ✓ **WLAN**
- ✓ Informationen über die Region
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)

4 Tage All Inclusive
Reise-Code: **allr**

ab € **139,-** p.P.



Hängebrücke „Titan“^{RT}



Beispiel Doppelzimmer Haus 1



Termine & Preise in €/Person im DZ Haus 1/SUP

Saison	Anreise	täglich					
	Nächte	3		5		7	
	Unterbringung	H1	SUP	H1	SUP	H1	SUP
10.11. - 23.11.24		139	169	219	269	299	369
23.01. - 14.03.24, 24.11. - 17.12.24		169	199	279	329	389	459
15.03. - 28.06.24, 03.11. - 09.11.24		189	219	299	349	409	479
29.06. - 02.11.24		199	229	329	379	459	529

H1 = Doppelzimmer Haus 1, SUP = Doppelzimmer Superior
EZ-Zuschlag: 10 €/Nacht **Kurtaxe:** ca. 2–3 € p. P./Nacht (saisonal)

Weitere Termine und Informationen bzgl. Zuschlägen, zusätzlichen Zimmerkategorien, Inklusivleistungen, Kinderermäßigungen, Mitnahme von Hunden usw. finden Sie auf reisenaktuell.com. Mit Erhalt der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu tätigen.
Veranstalter: Reisen Aktuell GmbH, In den Weniken 1, 56070 Koblenz

Bequem online buchen auf reisenaktuell.com

Beratung & Buchung
Mo.–Fr. 8–19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10–19 Uhr
0261 - 29 35 19 73 und in Ihrem Reisebüro



Jetzt 30 % Jubiläumsrabatt sichern

Gute Vorsätze fürs neue Jahr gibt es viele: gesünder und bewusster leben, mehr Bewegung oder weniger Stress sind nur einige der Veränderungen, die angestrebt werden. Sollte bei Grundstückseigentümern ein Vorsatz sein, das eigene Heim zu verschönern oder Maßnahmen zur Wertsteigerung ihrer Immobilie im Jahr 2024 umzusetzen, dann sind sie bei den Profis von D&F aus Pasewalk genau richtig. Zudem können Sie vom Jubiläumsrabatt in Höhe von 30% profitieren, denn seit über 30 Jahren bringen die Pasewalker Profis Dächer und Fassaden zum Leuchten. Mehr als 4.500 zufriedene Kunden in ganz Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Berlin, Sachsen-Anhalt und Sachsen haben sich bereits vom Know-how der Fachleute und der hochwertigen Qualität der ausgeführten Arbeiten begeistern lassen.

Doch warum besteht bereits nach einigen Jahren Handlungsbedarf bei Dächern und Fassaden? Moose und Flechten siedeln sich auf den Dächern und Fassaden an, auch wenn sie noch nicht alt sind. Sie werden grün und sehen unschön aus. Sonneneinstrahlung, Regen, Frost, Schnee und Hagel setzen Dachziegel zu, egal ob sie aus Ton oder Beton bestehen. Sie werden porös und neigen dazu, Feuchtigkeit eindringen zu lassen. Neben des unvorteilhaften optischen Effekts wird das Dach auch beschädigt. Die Dachziegel können brechen und das gesamte Dach wird undicht. In der Folge treten auch Schäden an der Dachkonstruktion ein. Doch so weit muss es nicht kommen!

Die Fachleute der Firma D&F aus Pasewalk haben die Lösung für alle Hausbesitzer. Sie sind auf die Beschichtung von Dächern und Fassaden mit gut haftenden und wasserundurchlässigen Materialien spezialisiert und kennen alle Weiterentwicklungen in der Branche, die den Bauherren zugute kommen.



VORHER



NACHHER

Das zum Einsatz kommende Versiegelungssystem ist eine werterhaltende Maßnahme. Zudem nutzt es den Lotuseffekt der Natur. Vorhandenes Regenwasser perlt ab und nimmt Staub und Schmutz gleich mit. Diese Methode kommt sowohl bei der Beschichtung des Daches als auch der Fassade zum Einsatz. Die Schutzfunktion der Dachziegel und der Hauswand wird verbessert und so die Lebensdauer verlängert. Immobilienbesitzern stehen viele verschiedene Farbtöne zur Verfügung, egal ob matt oder glänzend.



Alle Arbeiten werden mit geringem Aufwand an Material, Arbeitszeit und demzufolge geringen Kosten ausgeführt. Nach Beendigung der Arbeiten erstrahlen Dach und Fassade wie neu. Durch ein erstelltes Festpreisangebot haben die Kunden Planungssicherheit. Dank der langjährigen Zusammenarbeit mit Part-

nern in der Industrie können die D&F-Profis jederzeit über das vom Kunden ausgewählte Material verfügen. Einer Ausführung des Auftrags zum vereinbarten Termin steht nichts entgegen, vorausgesetzt, das Wetter spielt mit. Für das Auftragen der Beschichtungsmaterialien muss es nämlich trocken sein.

Derzeit bereiten sich die Pasewalker Fachleute darauf vor, ihre Produkte und Leistungen für eine Werterhaltung von Immobilien bei Messen und Ausstellungen in der Region wieder vorzustellen und mit ihren Kunden vor Ort ins Gespräch zu kommen. Den Auftakt bildet eine Ausstellung am 10.02.24 in der Zeit von 10:00 bis 16:00 Uhr an der Shell-Tankstelle in der Sponholzer Straße 30 in Neubrandenburg. Dann können Interessierte anhand von Präsentationen und Mustern die unterschiedlichen Möglichkeiten kennenlernen und Termine für die Erstellung eines individuellen Angebotes vereinbaren. „Lassen Sie sich den Jubiläumsrabatt in Höhe von 30% nicht entgehen und profitieren Sie vom Festpreisangebot in Höhe von 2.400 € netto für die Sanierung von Flächen bis 140 m², egal, ob für Dach oder Fassade“, so die D&F-Profis aus Pasewalk. **DS**

Festpreis für Dach- und Fassadenbeschichtung

(Lotuseffekt) bis 100 m² Fläche

2.000,00 Euro zzgl. 19% MwSt.

Telefonisch, per Fax oder per Mail einlösbar bis 15. März 2024.

Telefon: 0176 62 88 31 51 | Fax: 03973 43 65 44 | Mail: info@df-pasewalk.de

Name:

Adresse:

Telefon:

Dach

Fassade



MEIN FACHMANN
immer für mich da

- ✓ Kompetenz
- ✓ Innovation
- ✓ Service
- ✓ Qualität

In Sachen Werbung berate ich Sie gern.




UDO PASEWALD

Telefon 0171 971 57-39
E-Mail u.pasewald@wittich-sietow.de

LINUS WITTICH Medien KG
Röbeler Straße 9
17209 Sietow

www.wittich-sietow.de

Steuererklärung schon abgegeben?

Wir leisten Hilfe

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-) Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Wissen, wie man Steuern spart!

Die Beratungsstelle in Ihrer Nähe:

Katrin Umlauf
Wollweberstraße 21 · 17098 Friedland
Tel.: 039601 - 3 07 13 · E-Mail: info@vlh.de



www.vlh.de kostenloses Info-Telefon 0800 1817616

PC-PUNKT-FRIEDLAND

Planung • Reparatur • Verkauf

Erste Hilfe bei Computerproblemen!

VOR-ORT-SERVICE für Privat und Gewerbe!
Vor-Ort-Service Mo. - Fr. 13:00 - 14:30 Uhr • 18:30 - 21:00 Uhr

Tel.: 039601/323670 • Mobil: 0160/93448112
17098 Friedland, Rudolf-Breitscheid-Str. 103
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00 - 12:00 und 15:00 - 18:00 Uhr

Modehaus  Eggert



WINTER SCHLUSS VERKAUF

50%
30%
70%

Direkt am Markt · Steinstraße 1 · 17389 Anklam · Tel. 03971/212744

Alles für Wand Boden und Decke

Teppichwelt Decor
Woldegker Chaussee 2 a
17098 Friedland

Tel. 039601 21534
Fax. 039601 348130
Teppichwelt@gmx.de

Lorenz
Restaurant & Café

Öffnungszeiten:
täglich ab 11.00 Uhr
Dienstag u. Mittwoch Ruhetag

AM VALENTINSTAG
14.02. haben wir für Sie geöffnet!
Tel. Reservierung erbeten.

Die Skrei Saison ist eröffnet!
Genießen Sie jetzt den Winterkabeljau in verschiedenen Variationen.



Anklamer Str. 6a · 17098 Friedland · Tel. 039601 32668
info@restaurant-cafe-lorenz.de · www.restaurant-cafe-lorenz.de